

ALLEGRA

Informations- und Veranstaltungsmagazin
Engiadina Bassa, Val Müstair, Samnaun

Nr. 3 | 14. Januar - 18. Februar 2022

www.allegra.online

Ausgehen / Agenda
ab Seite 55

Schnee

Seite 30

Skiservice

Seite 44

Crowdfunding

Seite 23

 Engadin Samnaun Val Müstair – pür e cumplet.

The background image is a composite of two photographs. The top half shows two red cable cars (gondolas) suspended from cables against a clear blue sky with some light clouds. The bottom half shows a skier in a blue suit and black helmet skiing down a snowy slope, kicking up a cloud of snow. In the background, there are large, rugged mountains and some evergreen trees.

Bergbahnen Scuol

Raus&Rauf
**Motta Naluns -
wo der Alltag
zu Hause bleibt.**



Tickets hier online kaufen:



Inhalt

Editorial	Fünf Fragen an Markus «Küsu» Gurtner	5
Sbrinzlas		6
Fundstück	Theater in Samnaun	9
Portrait	Sonnenuntergänge und perfekte Pisten	10
Zahlen erzählen	Auf dem Winterwanderkilometer	12
Natur	Drohnen ermöglichen neue Wege in der Nationalparkforschung	14
Aktuell	Wintersport – barrierefrei	20
Aktuell	Unterstützen und nicht spenden	23
Sast amo?	Der Bau der Samnauner Strasse	26
Thema	Dem Schnee auf den Grund gehen	30
Lö brama	Tschisanaderet in Samnaun	39
Pagina	Ün bun caffè cun rumantsch	40
Rumantscha		
Lieblingsrezept	Brasato al Barolo	43
Interview	Ich bin gerne der Allrounder im Laden	44
Dorfportrait	Martina – Übersehenes Juwel	48
3 Wünsche	Karl Nef wünscht sich, dass ...	70
Preisrätsel		68
Agenda		
Veranstaltungen		55
Museen		57
Kunst und Ausstellungen		58
Dorfführungen, Betriebsbesichtigungen und Handwerk		60
Weitere Ferienerlebnisse		62
Service		
Impressum		5
Die Region auf einen Blick		36
Notfallnummern		70



Thema: Weiss, kalt und die Unterlage für jeglichen Wintersport, das ist Schnee. Grund genug also, dieses Material einmal etwas genauer zu betrachten. Etwas, das die Forscherinnen und Forscher am WSL-Institut für Schnee- und Lawinenforschung SLF das ganze Jahr über tun.

→ Seite 30

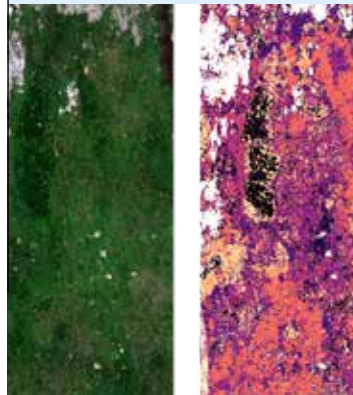
Portrait: Manuel Bott fährt die Pistenmaschine im Wintersportgebiet Minschuns im Val Müstair. Dies macht er mit Herzblut und Leidenschaft und fast schon ewig.

→ Seite 10



Natur: Obwohl im Schweizerischen Nationalpark (SNP) ein striktes Drohnenverbot gilt, betreibt die Nationalparkforschung eigene Drohnen. Ein scheinbarer Widerspruch, der einer Aufklärung bedarf.

→ Seite 14





**DIREKT BEI DER
TALSTATION**
**TÄGLICH 8 – 18 UHR
GEÖFFNET
AUCH SONNTAGS!**

Ihr Stöckli Spezialist!



TALSTATION

Ski und Snowboard-
VERLEIH | VERKAUF | SERVICE
Grosszügiges Skidepot! Lassen Sie
Ihre Ausrüstung direkt an der Tal-
station übernachten.



SKI-DEPOT ÜBER NACHT

Unser top modernes Rent Center ist
auch am Sonntag geöffnet! Täglich
durchgehend von 08.00 – 18.00 Uhr



ZENTRUM SCUOL

Lassen Sie sich in unserem Geschäft
an der Hauptstrasse von der grossen
Auswahl an Sportartikeln, Beklei-
dung und Accessoires begeistern!



BERGSTATION

An der Bergstation können Sie bequem:
MIETEN | TESTEN | WECHSELN

Ausserdem betreiben wir dort auch
eine Reparatur- und Servicestation.

**sport
heinrich
scuol**



Hauptstrasse 400
7550 Scuol
Tel. 081 864 19 56
www.sport-heinrich.ch
info@sport-heinrich.ch

INTERSPORT®
Rent

IMPRESSUM

Das «ALLEGRA» ist das offizielle Informations- und Veranstaltungsmagazin für die Region Engadin Samnaun Val Müstair.

Herausgeber

Tourismus Engadin Scuol Samnaun Val Müstair AG
(TESSVM) im Auftrag der Region Engiadina Bassa/Val Müstair.

Verlag

Gammeter Media AG
Scuol / St. Moritz

Redaktion / Administration

Jürg Wirth, Angela Brunies
c/o Tourismus Engadin Scuol Samnaun
Val Müstair AG, 7550 Scuol, Tel. 081 861 88 21
allegra@engadin.com, allegra.online

Veranstaltungskalender / Agenda

Tourismus Engadin Scuol Samnaun Val Müstair AG,
7550 Scuol, Tel. 081 861 88 00
chalender@engadin.com
Meldeformular für Veranstaltungen:
engadin.com/veranstaltungen-erfassen

Inserate

Gammeter Media AG
Bagnera 198, 7550 Scuol
Tel. 081 837 60 60
Via Surpunt 54, 7500 St. Moritz
Tel. 081 837 90 00
werbemarkt@gammetermedia.ch

Satz und Druck

Gammeter Media AG
Via Surpunt 54, 7500 St. Moritz
Tel. 081 837 90 90
satz@gammetermedia.ch

Allegra-Abonnement

Pro Saison: Fr. 45.00 (Schweiz), im Jahr: Fr. 90.00 Ausland
zuzüglich Portokosten, Tel. 081 837 90 80

Kommende Ausgaben

	Erscheinungsdaten:	Redaktionsschluss:
Winter	Nr. 4 18. Februar	25. Januar
Winter	Nr. 5 18. März	22. Februar
Winter	Nr. 6 8. April	15. März
Sommer	Nr. 1 13. Mai	19. April
Sommer	Nr. 2 10. Juni	17. Mai

Auflage

11'000 pro Ausgabe

Konzept, Design und Programmierung

Gammeter Media AG
Via Surpunt 54
7500 St. Moritz
Switzerland
Tel. +41 81 837 90 90
info@gammetermedia.ch
www.gammetermedia.ch



Fünf Fragen an Markus «Küsu» Gurtner

Warum sollte man sich Telemark «antun»?

Weil man dabei ein anderes Sportgerät kennenlernt und sich einer neuen Herausforderung stellen kann. Telemark ist eine etwas spezielle Sportart, die aber auf der Piste sehr beachtet wird.

Ist das nicht sehr anstrengend?

Telemark ist sicher anstrengender als Skifahren, das ist so. Ich denke aber, Telemark ist gelenkschonender als Skifahren, und wenn man keine Kraft mehr hat, dann hört man auf, weil man gar nicht mehr weiterfahren kann, im Gegensatz zum Skifahren.

Wie lange braucht es, bis man telemarken kann?

Als Erstes sollte man schon fortgeschritten Ski fahren können, also gut parallel. Dann genügen etwa vier Privatstunden und zusätzliche drei Tage, bis man schon ziemlich gut die Piste runterkommt. Unsere Skischule hat dazu ein Angebot: Dabei kosten Privatstunden und Skiausrüstung total 110 Fr. pro Tag und Person, wenn man mindestens zu zweit kommt.

Wo entsteht das bessere Gefühl?

Ich mache beides gern. Mir macht beim Telemarken die Herausforderung Spass, gerade, weil meine Füsse nicht fix in einer Bindung stecken. Dadurch ist eine gute Körperbeherrschung gefragt, was das Ganze sehr interessant macht.

Und lieber Tiefschnee oder Piste?

Ganz klar Tiefschnee. Gerade bei etwas mehr Schnee stellt sich abseits der Piste das perfekte Skigefühl ein. Weil man die Kurven kniend fährt, ist man nahe am Schnee und der Pulver stiebt einem über den Kopf, das ist herrlich.



«Das Leben ist zu kurz für eine feste Bindung», ist das Motto der Telemärkler. Markus «Küsu» Gurtner ist einer von ihnen, fährt aber auch Alpin-Ski – und unterrichtet beide Disziplinen als Lehrer bei der Schweizer Skischule Scuol-Ftan.



Bauernmarkt bei den Bergbahnen Scuol



Egal ob Salsiz, Alpkäse, Birnenbrot, Nusstorte, Sirup oder Konfituren, die hiesigen Bauernbetriebe stellen fast alles her und bieten es auch an.

Entweder unter dem Jahr im Hofladen oder im Winter an der Talstation der Bergbahnen Scuol Motta Naluns. Jeweils am Freitag von 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr können Pistensportlerinnen und -sportler nach der Talabfahrt noch die diversen Köstlichkeiten der Bäuerinnen und Bauern erstehen. Eignet sich auch gut als Mitbringsel für die Daheimgebliebenen, welche die Katze füttern oder die Pflanze giessen mussten.

Der Markt findet zum ersten Mal am 31. Dezember 2021 statt und endet am 15. April 2022.



Ihr Sbrinzla

Wohl funkeln und glänzen Sbrinzlas, exklusiv sind sie aber deswegen mitnichten. Falls sie jetzt gerade ein Geschäft eröffnet haben oder eins abgeschlossen, ein Buch geschrieben, ein Theaterstück zur Aufführung bringen, etwas Interessantes entdeckt oder entwickelt haben, melden Sie sich bei uns und schicken Sie uns Ihren Sbrinzla. Am besten an: allegra@engadin.com



falegnamaria
schreinerei
lingenhag

7558 Seraplana
Tel. 081 866 33 66
lingenhag@bluewin.ch
lingenhag.ch

☼ Gasthaus ☼
AVRONA

Tarasp, Tel. 081 861 20 20

Geöffnet

03. Dezember 2021 - 13. März 2022

10.00 – 18.00 Uhr

Am Abend auf Reservation

Dienstag ist unser Ruhetag

www.avrona.ch

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**B E
LAIN**

MARANGUNARIA E RESGIA

Marangunaria Beer SA
Holzbau • Holzhandel • Sägerei
Plan da Muglin • Ramosch



RADYS

Essential Mountain Wear

For those moments that last forever.



toni jailer

STÖCKLI
THE SWISS SKI

HEAD

CAPRANEA

[+] one
more



MEMBER OF THE

PREMIUM SPORTS GROUP

ZEGG SPORT & MODE

MONTAG BIS SONNTAG VON 8:00 – 19:00 UHR

Dorfstrasse 16, CH-7563 Samnaun - T: +41 81 868 57 57

sport@zegg.ch - www.zegg.ch



ZEGG.CH

—HOTELS & STORES—

HOTELS & SPA

Chasa Montana Hotel & Spa*****s

Chalet Silvretta Hotel & Spa*****

Apparthotel Nevada***

ZOLLFREI-GESCHÄFTE

ZEGG Watches & Jewellery

ZEGG Haute Parfumerie Arcada

ZEGG Duty Free Arcada/ZEGG Cigars

ZEGG Boutique Romaine

ZEGG Sport & Mode

ZEGG 3000

ZEGG Shopping Nevada

GASTRONOMIE

Restaurant-Trattoria La Pasta

Gourmet-Stübli La Miranda

Raclette-Fondue La Grotta (Winter)

Bündner Stube

El Rico Steakhouse & Burger

ÖFFNUNGSZEITEN & INFORMATIONEN

www.zegg.ch

Tel. Geschäfte: 081 868 57 57

Tel. Hotels: 081 861 90 00

CH-7563 Samnaun-Engadin

 **Samnaun**

BELVEDERE HOTEL FAMILIE

VOR ORT ODER TAKE@HOME

Geniessen Sie die Angebote unserer Betriebe vor Ort in den Restaurants, in der Valentin Vinoteca und im SPA Vita Nova oder nutzen Sie den Take@Home Service unserer Restaurants, wenn Sie lieber zuhause essen möchten.

Die Öffnungszeiten finden Sie auf unseren Webseiten und über die QR-Codes.



Thai Spezialitäten

Würzige Gerichte von unseren Thai-Chefs nach Originalrezepten zubereitet. Gehen Sie auf Geschmacksreise nach Fernost in unserem Restaurant oder zuhause mit unserem Take@Home Service.

Reservation / Bestellung:

Tel. 081 864 81 43

www.namthai.ch



Engadiner Gourmet

Geniessen Sie unsere Engadiner Gourmet-Spezialitäten in unserem Restaurant oder bestellen Sie aus unserer Gourmet Take-Away Karte und geniessen Sie zuhause.

Take-Away: Mi-Sa, 18.30-21.30 Uhr
Bestellung bis 18.00 Uhr / Reservation

Tel. 081 861 09 09

info@guardaval-scuol.ch



Valentin Vinoteca Scuol

Wer die Wahl hat, hat die Qual ...

Ihnen stehen über 1'000 verschiedene Positionen in der wohl schönsten und grössten Vinothek des Engadins zur Verfügung.

Auch Online-Bestellung und Lieferung möglich.

Tel. 081 862 25 25

www.valentin-wine.ch

contact@valentin-vinoteca.ch



www.belvedere-hotelfamilie.ch



Bistro Belvair

«Il gust dal süd»

Mediterrane Leichtigkeit mit dem vollen Geschmack des Südens - so lautet die neue Küchenphilosophie von Vinicio Guedes im Bistro Belvair.

Tischreservation unter:

Tel. 081 861 25 00

info@belvair.ch



FUNDSTÜCK



Die Theatergruppe Samnaun trägt wesentlich zur Unterhaltung im Dorf bei.

Theater in Samnaun

Jürg Wirth//In Samnaun sind die Winter lang, kalt und schneereich, ab und zu ist die Strasse gesperrt und ein Hin- oder Wegkommen nicht mehr möglich. Deshalb haben die Samnaunerinnen und Samnauner schon lange begonnen, sich selbst zu unterhalten – mit Theater. Gemäss einer Chronik des ehemaligen Mitglieds und Regisseurs der Theatergruppe reichen die Anfänge des Samnauner Theaterspiels bis ins 19. Jahrhundert zurück. Dabei stammten die ersten Regisseure der Einfachheit halber gleich aus Samnaun, denn andere hätten es im Winter kaum geschafft, bis nach Samnaun zu gelangen. Anfangs wurden Ritterstücke in fünf Aufzügen gespielt oder auch kleinere Lustspiele. Die Aufführungsorte wechselten. Seit 1968 wird nun aber auf der Bühne des Schulhauses Compatsch gespielt. Nach einer umfangreichen Renovation 1993/94 ist die ehemalige Kleinturnhalle jetzt der Festsaal mit der Theaterbühne.

Und das Theaterfieber grassiert in Samnaun weiterhin. So zählt die aktuelle Formation der Theatergruppe Samnaun 14 Darstellerinnen und Darsteller. Zur Aufführung kommen weniger die grossen Klassiker als vielmehr Stücke, in denen es turbulent und natürlich lustig zu- und hergeht. Denn schliesslich brauchen auch die Samnauner etwas zum Lachen – nicht nur in diesen Zeiten.

Aufgrund der aktuellen Coronasituation hat sich die Theatergruppe Samnaun leider dazu entscheiden müssen, die geplante diesjährige Saison abzusagen. Wer sich die Wartezeit etwas verkürzen will, kann sich auf ihrer Homepage wenigstens einige Filmausschnitte zu den Theaterstücken anschauen: samnaun.jimdo.com

Sonnenuntergänge und perfekte Pisten

Jürg Wirth//Manuel Bott fährt die Pistenmaschine im Wintersportgebiet Minschuns im Val Müstair. Dies macht er mit Herzblut und Leidenschaft und fast schon ewig.

Eigentlich war Manuel Botts berufliche Zukunft schon mit fünf Jahren geregelt. Damals fuhr er zum ersten Mal bei seinem Nachbarn mit. Nicht im Lastwagen und nicht im Auto, sondern auf der Pistenmaschine im Wintersportgebiet Minschuns im Val Müstair. Da war der Knabe aus Valchava infiziert mit dem Pistenpräparierungsvirus. Seither hat ihn dieser nicht mehr losgelassen. Jedes Jahr ist er danach so oft wie möglich mitgefahren, und mit 12 Jahren durfte er sich zum ersten Mal selber hinters Steuer respektive an die Joy-Sticks setzen und erste «Schritte» mit der Maschine machen. Seither hat er seine Technik und die Fertigkeiten stetig verfeinert und verbessert.

Dazu hat er nicht nur im Winter Gelegenheit, sondern auch im Sommer. Denn die Botts betreiben in Valchava einen Bauernhof mit Forstwirtschaft und Lohnbetrieb. Grosse Maschinen sind dabei nötig, um die Arbeiten im Wald zu erledigen oder um die Siloballen zu pressen. Klar, dass Manuel auch hier immer dabei ist und mitfährt. Sollten die Maschinen mal nicht mehr richtig wollen, sprich funktionieren – auch kein Problem. Denn Manuel ist gelernter Landmaschinen-

mechaniker und kann fast alles reparieren, was kaputt ist. Auch auf Minschuns fährt der junge Mann die Maschinen nicht nur, sondern flickt sie auch, wenn's nötig ist.

Freude an Sonnenuntergängen

Diese Abwechslung ist es denn auch, die ihm so an seiner Arbeit gefällt. Aber, man höre und staune, ganz besonders haben es ihm die Sonnenuntergänge angetan. Jeden Tag freut er sich darauf, einen zu sehen und ab und zu nimmt er auch seine Freundin mit, damit sie dieses Ereignis zusammen geniessen können. «Auch wenn man arbeiten muss, kann man geniessen», sagt er dazu.

Aber selbstverständlich ist er nicht primär wegen des Naturschauspiels am Himmel auf Minschuns, sondern wegen der Pisten. Diese so zu präparieren, dass die Sportlerinnen und Sportler ihre helle Freude daran haben und noch besser, dies vielleicht auch mal mitteilen, das ist seine Mission. Diese beginnt er normalerweise um 16.00 Uhr, wenn die Pisten geschlossen werden. Dann schiebt und pflügt er den Schnee und gibt zuletzt den Feinschliff, sprich die charakteristischen Rillen, welche die Skifahrer am Morgen

dann killen. Bott ist normalerweise bis etwa 21.00 Uhr unterwegs mit dem Pistenfahrzeug.

Obwohl das Wintersportgebiet Minschuns relativ überschaubar ist, wird es Manuel bei der Arbeit nie langweilig. Vor allem nicht bei schlechter Sicht, da muss er aufpassen, dass er nirgends über den Pistenrand hinausgerät. Ansonsten geht es darum, dass er mit dem Pflug keine Löcher in den Boden reisst oder dass er beim Arbeiten mit der Seilwinde keine Tourengänger erwischt. Obwohl eigentlich nicht erlaubt, gingen diese am Abend oft auf den Pisten hoch, mit gefährlichen Konsequenzen für sie. Etwas besser geworden sei es, seit auf Minschuns immer am Mittwohabend ein offizielles Aufstiegsprogramm stattfindet.

Glück im Unglück

Auf Minschuns fährt Bott nun seit 2019, vorher präparierte er drei Jahre lang die Pisten auf dem Corvatsch bei Silvaplana. Dass er nun auf Minschuns ist, ist auch etwas Glück. Denn auf dem Corvatsch brach während des Präparierens im Frühling eine Schneebrücke unter ihm respektive seiner Maschine ein. Geistesgegenwärtig gelang es ihm noch, sein Fahrzeug in die Fallrichtung

Manuel Bott ist leidenschaftlicher
Pistenpräparatorer. (Foto: Jürg Wirth)



zu drehen, worauf er im Höllentempo den Hang runterschlitterte. Ausser einem etwas erhöhten Puls tat es ihm aber nichts. Deshalb fuhr er gleich wieder hoch, um die Arbeit fertigzumachen. «Sonst wäre ich vielleicht nie mehr in eine Pistenmaschine eingestiegen», gesteht er.

Wenn er nach dem Einsteigen auch wieder mal aussteigt, dann durchaus auch, um etwas Ski zu fahren. Meistens am Nachmittag vor seinem Einsatz. «Dann sehe ich grad, in welchem Zustand die Piste ist, das sieht man besser auf Skis als auf der Maschine.» Oft sieht er dabei, dass er wieder

Schnee in die Piste stossen muss, weil sonst zu wenig liegt. Deshalb fände er es schön, wenn das Projekt La Sassa käme und man etwas mehr beschneien könnte. Das würde ihnen die Arbeit vor der Saison erleichtern, da sie weniger Schnee zusammenstossen müssten, um die Pisten gut zu präparieren. Das gäbe weniger Maschinenstunden und weniger Verschleiss, fasst er zusammen.

Doch weiterfahren wird er sowieso noch lange. Und wer weiss, vielleicht nimmt auch er eines Tages seinen Nachbarsbuben mit oder irgendwann den eigenen Sohn oder die Tochter.

WIR ENGAGIEREN UNS
FÜR DIE ANLIEGEN VON
**ZWEITWOHNUNGS-
EIGENTÜMERN**

Für Mitsprache und Kooperation
Fair – transparent – offen
www.zwet-scuol.ch

WERDEN SIE MITGLIED!

 **IG
ZWET
SCUOL**
Zweitwohnungseigentümer Scuol



ZAHLEN ERZÄHLEN



Winterwandern auf dem Höhenweg auf Motta Naluns. (Foto: Andrea Badrutt, Chur)

Auf dem Winterwanderkilometer

Jürg Wirth//Wintersport muss nicht zwingend nur auf der Piste und der Loipe stattfinden, sondern kann sich gut und gerne auch auf Winterwanderwege verlagern. Und da befindet man sich in der hiesigen Gegend quasi im Land der unbegrenzten Möglichkeiten. Also fast. Begrenzt sind die Möglichkeiten alleine durch die Länge des Wanderwegnetzes. Doch dieses beträgt über **160** Kilometer, kommt also der Unbegrenztheit schon ziemlich nahe. Die Unbegrenztheit wird dann leicht begrenzt durch

die Anzahl Routen, dies sind **45**. Quasi die Königsetappe der Winterwanderwege ist ein Abschnitt der Via Engiadina von Zernez nach Guarda mit **16,1** Kilometern Länge, **435** Höhenmetern im Aufstieg und **251** Meter im Abstieg. An zweiter Stelle mit **13,7** Kilometern folgt ebenfalls eine Etappe der Via Engiadina, nämlich diejenige von Scuol über Motta

Naluns nach Sent. Diese ist **13,7** Kilometer lang, führt **227** Meter in die Höhe und gar **951** Meter wieder runter. Doch selbstverständlich sollte es beim Winterwandern nicht nur um Kilometer in der Länge und Meter in die Höhe oder Tiefe gehen. Sondern um Genuss, Freude und Sonnenschein. Und diese sind eben schwierig zu messen.

engadin.com/de/aktivitaeten-erlebnisse/winterwandern
val-muestair.ch/de/erleben/winter/schneeschuh-winterwandern
samnaun.ch/de/aktivitaeten-erlebnisse/winter/winterwandern



Prümaran
prui
Das Bergrestaurant
...eine Spur persönlicher...

Jeweils am Donnerstagabend Käsefondue
mit anschliessender Schlittenabfahrt.
Tel. 081 864 03 40 • www.pru.ch

ARCHITECTURA
VULPI

maison vulpi
bureau d'architecture
7545 guarda
tel. 081 862 20 30
fax 081 862 20 31
info@vulpi-guarda.ch
www.vulpi-guarda.ch

+ ALPRAUSCH

Center Augustin
Scuol – 081 860 08 67
info@alprausch.ch



**GUARDA
KRÄUTER**
CORNELIA JOSCHE
SÄNGBAU-WILDERNTE
IM ENGADIN

Tel. 081 862 24 58
www.guarda-kraeuter.ch

**BLÜTEN & KRÄUTER
MANUFAKTUR**

Montag und Dienstag, 14.00–18.00 Uhr
und telefonische Vereinbarung

T. + J. Lampert
Garsun
7545 Guarda



081 860 30 50

Schmiede- und Metallbauarbeiten
Messermanufaktur
Metallgestaltung
Restaurierung

Leben mit Metall und Feuer

Fuschina da Guarda

Kunst- und Bauschmiede
Showschmiede, Ausstellung,
öffentliche Kantine

www.lampert-guarda.ch

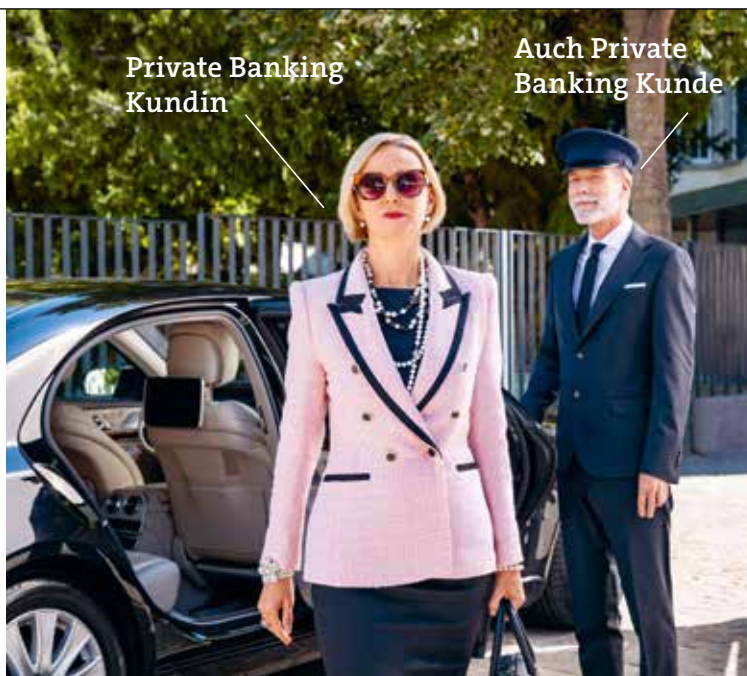
**Private-Banking-
Kunde werden.
Viel eher, als
man denkt.**

**Für die beste
Zukunft aller Zeiten.**

gkb.ch/privatebanking



**Graubündner
Kantonalbank**



Drohnen ermöglichen neue Wege in der Nationalparkforschung

Christian Rossi, Samuel Wiesmann//Obwohl im Schweizerischen Nationalpark (SNP) ein striktes Drohnenverbot gilt, betreibt die Nationalparkforschung eigene Drohnen. Ein scheinbarer Widerspruch, der einer Aufklärung bedarf.

Wer kennt ihn nicht, diesen Moment? Nach langem Aufstieg erreicht man endlich den Aussichtspunkt, saugt die Landschaft in sich auf, geniesst die Ruhe. Und plötzlich ist da dieses aufdringlich sirrende Geräusch: eine Drohne. Sie soll den Augenblick mit faszinierenden Bildern festhalten, zerstört aber gleichzeitig genau dieses Erlebnis.

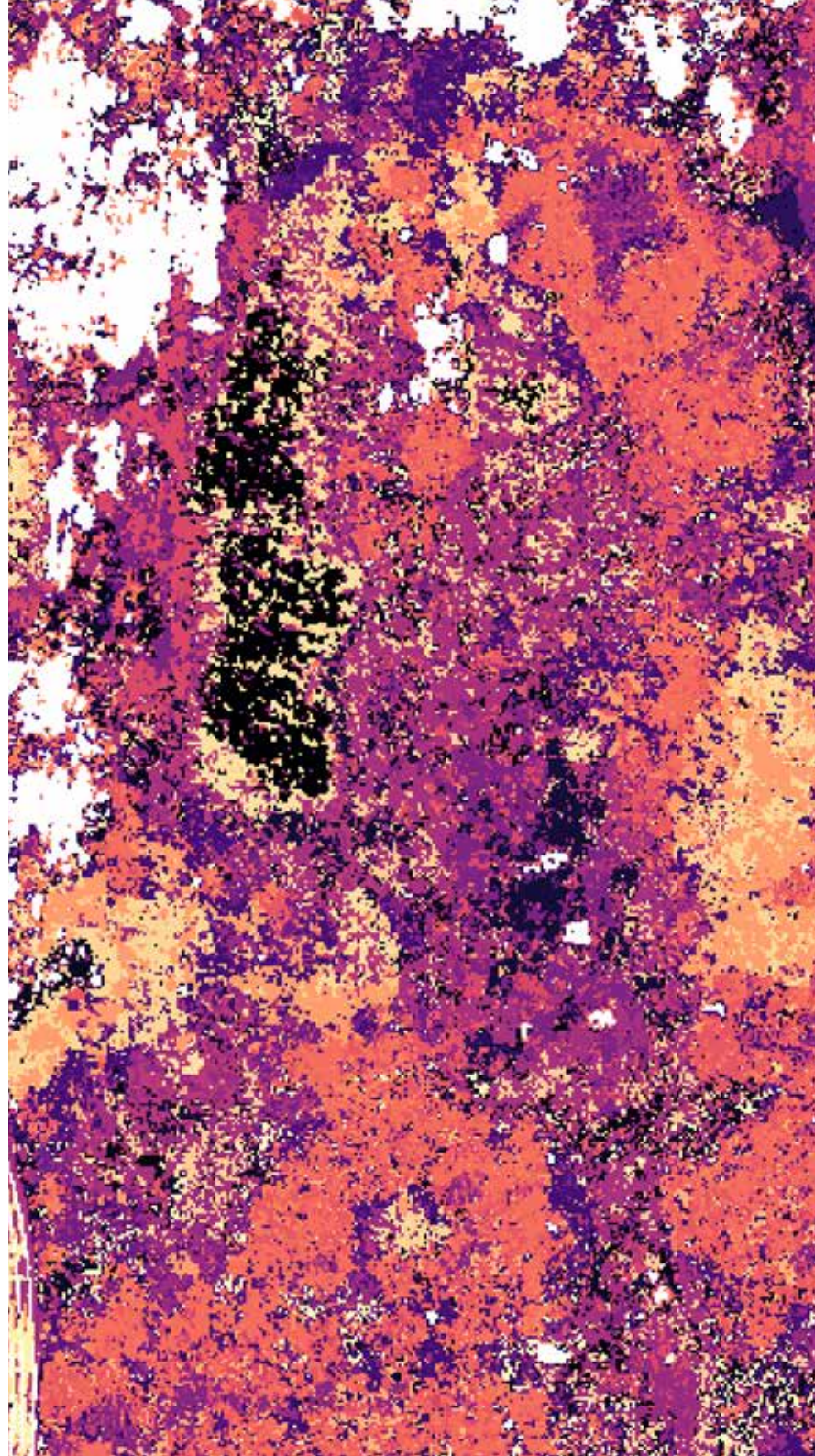
Vor solchen Erfahrungen sollten die Gäste im SNP verschont bleiben. Hier gilt nämlich ein striktes Drohnenverbot. Dieses schützt die Wildtiere vor unvorhersehbaren und erheblichen Störungen. Trotzdem besitzt die Nationalparkverwaltung eigene Drohnen. Sie werden allerdings nicht eingesetzt, um faszinierende Bilder zu schiessen. Dies wäre wohl fatal, denn es würde mit Sicherheit die Gäste zum Nachahmen animieren. Die Nationalparkdrohnen

werden ausschliesslich und ganz gezielt zu Forschungszwecken eingesetzt – denn der SNP hat nebst dem Schutz auch wichtige Aufgaben im Bereich Forschung zu erfüllen. In ausgewählten Projekten hilft der Einsatz von Drohnen sogar, die Störung im Schutzgebiet zu minimieren, wie folgende Beispiele zeigen.

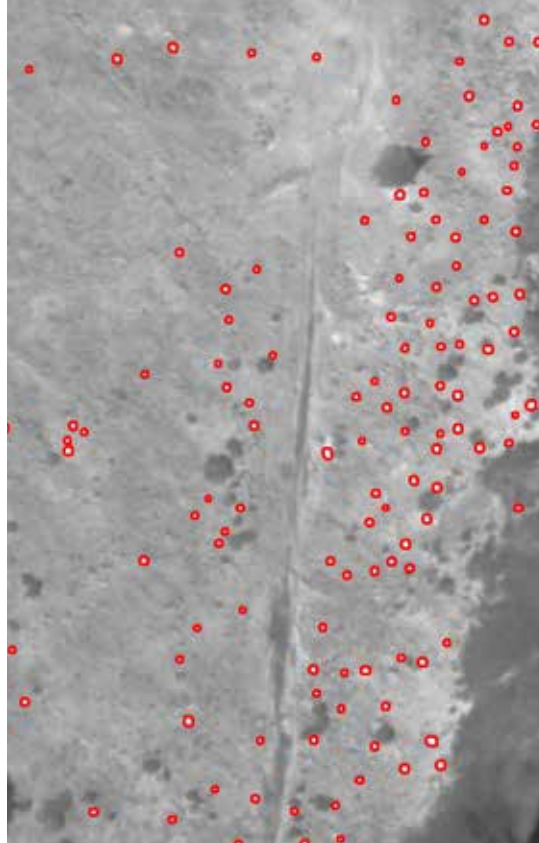
Biodiversität aus der Vogelperspektive

Um auf sehr zeitaufwendige Kartierungen und störende Begehungen vor Ort teilweise verzichten zu können, schicken Forschende ein fliegendes Auge über ausgewählte Wiesen in und um den SNP. Drohnen, welche mit einer Multispektralkamera ausgerüstet sind, nehmen mehrere Farbkanäle getrennt auf. So kann das von Pflanzen zurückgeworfene Sonnenlicht gemessen werden. Das zurück-

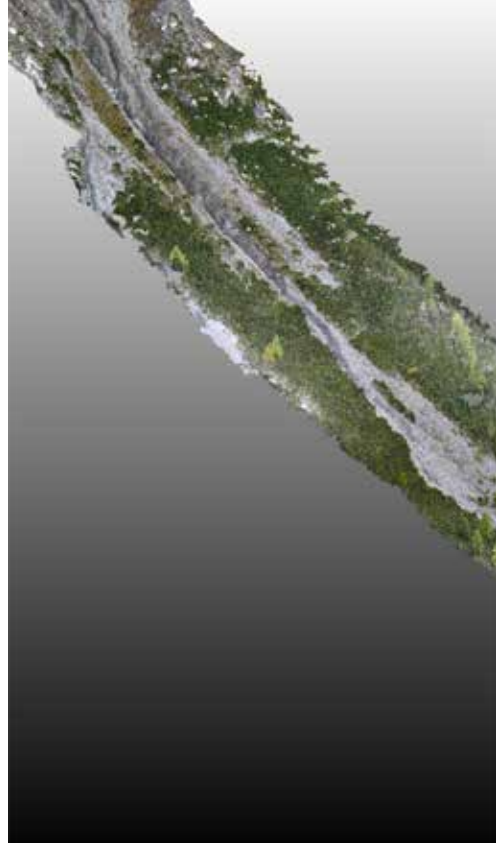




Drohnenaufnahme
einer Wiese (links)
und daraus ab-
geleitete Pflanzen-
arten (rechts).
(Foto: SNP)



Thermalbild mit tatsächlichen Ameisenhaufen (weiss) und automatisch erkannten (rot). (Foto: SNP)



Punktwolke der Murgangrinne oberhalb der Chamanna Cluozza. (Foto: SNP)

geworfene Licht verrät etwas über die chemischen und strukturellen Eigenschaften einer Pflanze. Je nach Art wird das Licht auf unterschiedlichste Weise reflektiert. Die Vielfalt der Pflanzen kann so mithilfe von Drohnenaufnahmen kartiert werden.

Ameisen überfliegen statt sie zu zertrampeln

Um die Rolle von Kerbameisen auf Wildweiden im SNP zu analysieren, werden alle Ameisenhaufen auf Stabelchod in regelmässigen zeitlichen Abständen aufgenommen. Beim letzten Mal, im Jahre 2007, wurden mehr als 1200 Haufen kartiert. Der Aufwand einer solchen

Kartierung ist enorm. Im Rahmen einer Masterarbeit an der ETH Zürich, welche von Aline Morger durchgeführt wird, versuchen wir, die Zählung der Ameisenhaufen auf Stabelchod anhand von drohnengestützten Thermalbildern zu automatisieren. Ameisenhaufen heizen sich im Tagesverlauf an der Oberfläche stark auf und unterscheiden sich deshalb im Thermalbild deutlich von ihrer Umgebung. Dies ermöglicht eine automatisierte Erkennung der Haufen aus der Luft. Mehr als 1600 Haufen konnten dieses Jahr so gezählt werden. Der Trend bei der Anzahl Ameisenhaufen ist steigend, wie der Vergleich mit historischen Feldaufnahmen zeigt.

Natürliche Prozesse in 3D überwachen

Im SNP sind alle natürlichen Prozesse streng geschützt. Der Natur freien Lauf zu lassen, ist oberstes Credo. Für die wenigen Infrastrukturanlagen, die innerhalb der Nationalparkgrenze liegen, birgt dies jedoch ein gewisses Risiko. Auch hier ist der Einsatz von Drohnen in den letzten Jahren immer wichtiger geworden. Die Chamanna Cluozza, die einzige für das Publikum zugängliche Hütte innerhalb des Nationalparks, liegt an einem Hang, der von Murgang-Rinnen verschiedenen Alters durchzogen ist. Ein regelmässiges Monitoring der aktiven



Murgang-Rinne oberhalb der Hütte hilft hier, zukünftige Ereignisse abzuschätzen. Denn aus Drohnenbildern können 3D-Modelle von Objekten und Landschaften erstellt werden. Der Vergleich solcher Modelle über die Jahre erlaubt, geringste Bewegungen in der Landschaft zu entdecken.

Fazit

Die drei Beispiele aus dem SNP zeigen, dass Drohnen das Potenzial besitzen, systematisch, effizient und günstig Daten mit hoher Auflösung zu erheben. Die Anwendungsmöglichkeiten dieser Flugobjekte nehmen ebenso rasant zu wie die technischen Fortschritte. Deshalb wird der SNP auch weiterhin sehr gezielt Drohnen einsetzen. Sie garantieren, dass Flora und Fauna sowie Gäste so wenig wie möglich gestört werden. Die Tatsache, dass der SNP die Drohneneinsätze selbst plant und mit grösster Sorgfalt auch eigenhändig durchführt, ist dabei zentral. Nur so ist es möglich, eine optimale Balance zwischen den Zielen des Naturschutzes und der Forschung zu garantieren.

JONSPORT
— 1979 —

MUNTOGNAS E PASCHIUN

COMPETENCE CENTER

Stradun 328a
CH-7550 Scuol
+41 81 864 18 17
www.jon-sport.ch

- Skiverleih
- Skiservice
- Bootfitting
- Tourenski
- Telemark
- Bekleidung

COFOX Office

Bürotechnik für schlaue Füchse

Drucklösungen nach Mass
Dokumenten-Management
Service und Finanzierung

Unser Bündner-Team ist für Sie da:

Scuol: Tel. 081 850 23 00

Zizers: Tel. 081 307 30 30



WIR NEHMEN QUALITÄT PERSÖNLICH.

ST. GALLEN | ZIZERS | SCUOL | SCHAFFHAUSEN

www.cofox.ch

Central-Garage Denoth AG

SINCE 1926

7550 Scuol

Telefon 081 864 11 33



Service

ŠKODA



Service



Nutzfahrzeuge
Service

Waschanlage



www.garage-denoth.ch

BIO Betschla
reform

BIO-Reformprodukte
Stradun, 7550 Scuol
tel. 081 864 73 74

NATURHEILPRAKTIKERIN
mit eidg. Diplom in
HOMÖOPATHIE

Gabriela Brun
Stradun 322
7550 Scuol
079 611 89 71
www.gabrielabrun.ch



www.gasthaus-mayor.ch
+41 81 864 14 12
Natur Pur in
S-charl
Täglich Pferdeschlittenfahrten und jeden
Freitag Abend Fondueplausch im Gasthaus
Mayor

Engadin Booking



Ferienwohnungen, Immobilien
und Tourismusagentur



engadin-booking.ch

Stradun 322 | 7550 Scuol
Tel. +41 81 864 02 02



Ferienwohnung La Stüvetta, Scuol

rossi vitalprodukte
7550 Scuol GmbH

Produkte für eine
gesunde Ernährung

STRADUN 400, GALLARIA MILO, 1. STOCK
TEL. 081 864 10 74, VITALPRODUKTE.CH

DeMetz
Natürlich besser aussieht

Kinderboutique

Lolipop

Center Augustin 7550 Scuol Tel. 081 864 03 45

VERMITTLUNG + VERKAUF:

VERENA ERNI

SCHINNAS
7550 SCUOL

TEL. 081 864 17 56
FAX. 081 864 86 72
www.verenaerni.ch

FERIENWOHNUNGEN

Punktgenau
werben.
Werbemarkt!



La Chadafö
Typically Swiss House
ALTANA Scuol

Im „La Chadafö“
verwöhnen wir Sie
mit frischen, regionalen Spezialitäten
aus unserer Saisonkarte.

Ab den 24. Dezember 2021
sind wir wieder für Sie da.

Weitere Infos unter:
www.altana.ch

**Tägliche
Happy Hour**
von
14:00 – 16:00
Uhr

Tischreservation empfohlen:
Tel. +41 (0)81 861 11 11 | www.lachadafoe.ch

**DEIN BEITRAG
FÜR DIE ZUKUNFT
UNSERER KINDER**

INFOTELEFON
081 851 60 20

Energetische Sanierungen mit Förderungen bis zu 120.00 CHF/m²

Wir kümmern uns um die Gesuche bei Kanton und Gemeinde.
Zudem bieten wir Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten
aus einer Hand an.

#OLZBAU
FOFFA CONRAD



Ob Monobob oder Dualski – auf Motta Naluns ist beides möglich. (Foto: Dominik Täuber)

Wintersport – barrierefrei

Jürg Wirth//Die Tourismusdestination Engadin Samnaun Val Müstair macht sich stark für den barrierefreien Tourismus – auch im Winter. Federführend dabei ist Stephan Gmür, selber Rollstuhlfahrer.

Ja, Skifahren funktioniert auch mit körperlicher Beeinträchtigung. Und dabei muss man nicht mal unbedingt im Team für die Paralympics stehen. Es genügt beispielsweise, die Winterferien in der Ferienregion Engadin Samnaun Val Müstair zu verbringen. Denn die hiesige Tourismusorganisation richtet ein spezielles Augenmerk auf die Entwicklung von barrierefreien Angeboten, im Sommer – aber auch im Winter. An der Spitze der Angebotsentwicklung und des vorgängigen Tests steht Stephan Gmür. Nach einem Unfall mit dem Gleitschirm ist er gelähmt und sitzt im Rollstuhl.

So ist Skifahren für Menschen mit leichter Beeinträchtigung selbstverständlich und im Skigebiet von Scuol auch eigenständig möglich. Wer seine Skills auf der Piste verbessern möch-

te, kann das ebenfalls tun – mit Ski-lehrern. In der Skischule Scuol-Ftan unterrichten drei Personen, die extra dafür ausgebildet sind, Menschen mit körperlicher Beeinträchtigung im Skifahren zu coachen. Entweder auf normalen Skis oder sonst auf dem Monoski.

Geht das mit dem selbstständigen Skifahren nicht mehr, stehen zwei Dualskis zur Verfügung, die bei der Skischule gemietet werden können. Dieses Angebot wurde auch ermöglicht dank der Unterstützung der Stiftung für das cerebrall gelähmte Kind. Für die Dualskis braucht es allerdings Lehrer oder Lehrerinnen aus der Skischule, welche das Gefährt mit dem Rollstuhlfahrer pilotieren. Der Fahrgenuss ist jedoch riesig, eigentlich wie beim gewöhnlichen Skifahren.

Zum Ausklang ins Bad

Möchte man den Tag angenehm ausklingen lassen und von der Kälte in die Wärme wechseln, bietet sich das Bogn Engiadina in Scuol an. Dieses ist ebenfalls vollkommen auf die Bedürfnisse von Menschen mit einer körperlichen Beeinträchtigung eingerichtet. So stehen zwei Rollstühle zur Verfügung, die ausgeliehen werden können. Für den Zugang in die Bäder gibt's Lifte, und mit dem Baderollstuhl lassen sich Gäste direkt ins Wasser fahren. Entspannung ist also garantiert.

Das ist sie auch bei einer Kutschfahrt ins Val S-charl, bis vielleicht auf das Einsteigen. Dort brauchen vollständig gelähmte Menschen Hilfe, die anderen schaffen das gut und gerne alleine. Anschliessendes Winterfeeling ist garantiert.



DECORAZIUNS SA

Via da Sotchà 213 · 7550 Scuol
www.gisep.ch · 081 864 12 77

**Bodenbeläge – Polsterei
Vorhänge – Insektenschutz
Bettwaren – Matratzen**

RONER SA

falegnamaria
mobiglia
chadafös

**Ihre vier
Wände**

in unseren Händen.

Roner SA Scuol www.roner.ch

Der Schreiner
Ihr Macher
schreiner.ch

**REINIGUNGS
SERVICE**
ENGADIN GMBH

Tel: 079 859 25 01

info@reinigungsservice-engadin.ch

- Gebäudereinigung
- Wohnungsreinigung
- Baureinigung
- Unterhaltsreinigung
- Hauswartung
- Schneeräumung
- Fensterreinigung bis 18m Höhe

libreria

*poesia
clozza*

mo-fr 10-12, 14-18.30

sa 10-12, 14-17

stradun 297 7550 scuol

078 209 50 25

kontakt@poesia-clozza.ch

sport champatsch

**Verkauf
Verleih
Service**



Plaz
CH-7554 Sent
Tel. 081 864 13 10
www.sportchampatsch.ch

Öffnungszeiten: Mo - Sa 08.00 - 12.00
15.00 - 18.00

Während der Hauptsaison: Sonntag 08.30 - 10.00
16.00 - 18.00

SGÜREZZA ELECTRICA
ENGIADINA



Sgürezza elettrica Engiadina Scrl | Kurt Stecher | Via da Ftan 495E | CH-7550 Scuol

Telefon +41 79 688 84 47 | info@sguerrezza-electrica.ch

www.sguerezza-electrica.ch

**Controlla d'installaziuns electricas ed apparats | Analisa e cussagliaziun
Elektrokontrollen | Geräteprüfung | Analysen & Beratung**

Rachöгна – Ein klares Statement für den Tourismusstandort Scuol

Der Quartiergestaltungsplan Rachöгна bei der Talstation Scuol mit hinterlegtem Richtprojekt ist rechtskräftig bewilligt worden. Ein wichtiger Meilenstein mit dessen Schwung wir uns an die Ausarbeitung der Baueingabe machen



DRIVE-IN FÜR SCHNEESPORTFANS

Nach Fertigstellung des Resorts können die Gäste mit ihren Skis mit viel Schwung bis vor die Rezeption fahren: Der Standort zwischen Piste und Talstation macht es möglich, einen direkten Ski-In und Ski-Out in das Resort einzuplanen. So müssen angefressene Schneehasen die Skis wirklich erst vor der Hoteltür ausziehen.

Im Sommer wird der Ski-In bzw. Ski-Out zum Hike-In oder eben Hike-out, führt doch ein Wanderweg mitten durchs Resort. Somit haben die Gäste die Natur wortwörtlich vor der Haustür. «Das Resort Rachöгна ist ein klares Statement für den Tourismusstandort Scuol. Mit seinen 500 warmen Betten wird es

für das Unterengadin einzigartig sein», freut sich Ingo Aschwege, Stellvertretender Bereichsleiter Entwicklung bei der Fanzun AG. Drei Gebäude sollen das Resort schlussendlich bilden – eines davon wird das Hotel, die anderen beiden beherbergen je 30 Wohnungen. Das Hotel wird zudem mit einem Wellnessbereich und einem Restaurant bestückt. Dank der Hanglage können die Gäste nicht nur in den Gästezimmern und Gästewohnungen, sondern auch im Restaurant und im Wellnessbereich die herrliche Aussicht geniessen. Fanzun übernimmt in diesem spannenden Projekt die Rolle als Architekt und Generalplaner.

MIT VIEL SCHWUNG BIS ZUR FERTIGSTELLUNG

Bereits im Sommer 2022 soll die Baueingabe eingereicht werden. Nach vorliegend der Bewilligung können Investoren und Betreiber evaluiert werden.

KEYFACTS RACHÖГNA

Bauherr Acla Immobiliarias SA, Chur
Fertigstellung In Planung
Projektart Neubau
Projektverfasser Fanzun AG
Leistungsumfang Arealentwicklung, Ökologie, Energie, Akustik, Gestaltung, Projektierung, Architektur, Innenarchitektur, Bauingenieurwesen, Bauphysik



Der Biohof Tanter Dossa oberhalb Scuol. (Foto: zvg)



Lokale Pioniere in Sachen Crowdfunding, die Familie Vital vom Hof Tanter Dossa. (Foto: zvg)

Unterstützen und nicht spenden

Jürg Wirth//Crowdfunding ist ein äusserst probates Mittel, um eigene Projekte zum Fliegen zu bringen. Vor allem dann, wenn noch ein Teil der Finanzierung fehlt.

Geld gegen Belohnung

Wichtig beim Ganzen ist, dass die «crowd» ihren «fund» nicht einfach so abgibt, also spendet, sondern, dass die Leute das Projekt «unterstützen» und für ihr Geld also eine Gegenleistung erwarten. Gerade Bauernbetriebe können hierbei aus dem Vollen schöpfen und ihre Produkte als Belohnung anbieten. Zu überlegen gilt es aber vorher, dass die Belohnungen auch tatsächlich abgegeben oder verschickt werden müssen, und dies je nachdem ziemlich aufwendig werden kann.

Geradezu eine Pionierrolle in Sachen Crowdfunding kommt in unserer Gegend dem Hof Tanter Dossa von Martina

und Not Vital in Scuol zu. Sie haben bereits vier erfolgreiche Crowdfunding-Projekte über die Bühne gebracht und dabei beträchtliche Erträge erzielt (wemakeit.com/projects/steine-und-kies-fuer-td). Aber auch die geplante Getreidesammelstalle im Val Müstair generierte dank Crowdfunding rund CHF 65'000 an den Bau der neuen Anlage (lokalhelden.ch/getreide-val-muestair).

Aktuell läuft eine Crowdfunding-Aktion der Rudolf-Steiner-Schule in Scuol, die Geld für den Kauf ihres Schulhauses braucht, um eben den Schulbetrieb zu sichern (lokalhelden.ch/scoula-steiner). Ein grosser Vorteil dieser Art der Geldbeschaffung ist auch, dass die Leute,

welche ein Projekt unterstützen auch grade die potenzielle Neukundschaft ist. Denn schliesslich muss das Projekt für eine erfolgreiche Umsetzung breit gestreut werden, weil eben die einzelnen Unterstützerinnen und Unterstützer eher kleinere Beiträge beisteuern.

Steht also ein neues Projekt an, bei dem der Finanzbedarf oder die fehlenden Mittel eher überschaubar sind, das jedoch trotzdem ausserhalb der Eigenfinanzierung liegt, bietet sich Crowdfunding als äusserst probates Mittel an.

Die beiden häufigsten Plattformen für diese Art der Geldbeschaffung heissen: wemakeit.com oder lokalhelden.ch

SCHNEEWEISS & HIMMELBLAU

Noch mehr Farben finden Sie auf unserer Farbpalette.

Not Neuhäusler GmbH

Via da Manaröl 603, 7550 Scuol
Telefon 081 864 14 26, Mobil 079 300 57 73
info@not-neuhaeusler.ch

Malergeschäft und Gipsarbeiten
Carrosserie und Autospritzwerk
Sonnenschutzsysteme
Professionelle Reinigung von Böden aller Art

carrosserie süsse

Schnelle Skis

Technikschulung

Top Ausrüstung

Die Langlaufspezialisten in Scuol.
manaröl.ch

MANARÖL
SPORT NORDIC

Interieur Horath

Polstererei Vorhangmontagen Technische Vorhänge

Livia Horath
Via da Manaröl 618
7550 Scuol
Tel. +41 79 435 56 51
www.interieur-horath.ch
info@interieur-horath.ch

DORF-CENTER
SCUOL



Sie finden uns im @Center in Scuol
dorf-center.ch
info@dorf-center.ch

CAPRANEA

REPLAY

WILLI HAUER

M

WILLI HAUER

MARIE JO

WILLI HAUER

**Ihr Sanitär-, Heizungs- und
Lüftungsspezialist in Scuol
mit 24h-Pikett-Dienst**



CHRISTOFFEL

Heizung

Sanitär

Lüftung

7550 Scuol • 081 864 01 51 • 079 432 35 43 • g.christoffel@bluewin.ch

Allegra
PIZZERIA

Pizzeria Allegra

Pizza vom Holzofen
Tagesmenü inkl. 3dl Mineral Fr. 18.-
Diverse süsse Spezialitäten
Hausgemachte Spezialitäten

@Center, Stradun 404, 7550 Scuol
Tel. 081 864 01 47

www.sur-en.ch



Skulpturenweg



Langlaufen



Eislaufen

Ausgangspunkt für viele schöne Schneeschuh-Wanderungen,
3 km Eisweg für Schlittschuhläufer,
Winterwanderwege nach Scuol und Sent,
Skulpturenweg,
Eisstockschiessen,
Langlaufloipe Scuol – Martina,

(Je nach Schneeverhältnissen kann das Angebot eingeschränkt sein)



Eisstockschiessen



Idyllisch am Inn
gelegen.
365 Tage offen.
Tel. 081 866 35 44



Pasta-Kreationen,
Grillspezialitäten
Sonnenterrasse.
Tel. 081 515 23 40



Das Winter-Abenteuer im Unterengadiner Wald
www.eisweg-engadin.ch
Tel. 081 860 09 09



Optimale Unterkunft für Ferienlager,
Feste mit Freunden, Sport- und
Plauschwochen aller Art.
Tel: +41 81 866 34 19

Der Bau der Samnauner Strasse

Jürg Wirth//Arno Jäger, Präsident der Kulturkommission Samnaun und Leiter des dortigen Talmuseums, gibt Auskunft über den Bau der Talstrasse nach Samnaun, die vor 110 Jahren eröffnet wurde.

«Bis anfangs des 19. Jahrhunderts war Samnaun ein abgeschlossener Talkessel», beginnt Arno Jäger am Anfang der Geschichte. Lediglich über einige Saumpfade entweder via Tschlin, über die Fuorcla Salet durch das Val Sampuoir, sei das Tal zu erreichen gewesen oder über das Zebblas-Joch via Val Fenga nach Griosch. Erst 1830 rückte der Ort etwas näher zur Welt respektive zu Österreich. Denn damals beschlossen die Gemeinden Spiss, Fliess und Samnaun, einen gemeinsam Karrenweg nach Pfunds zu bauen. Seitdem liess sich wenigstens etwas Handel betreiben. Die Erschliessung über die Schweiz aber liess weiter auf sich warten, war jedoch immer Thema und auch Inhalt verschiedenster Anträge in Bern. 1902 dann liess sich der Bundesrat erweichen und beschloss, das Samnauner Begehren der Bundesversammlung vorzulegen. Diese beschloss 1905, die mit einer Million Franken budgetierten Kosten für die neue Strasse zu 80 Prozent zu subventionieren. Die Freude in Samnaun war gross und die Arbeiten konnten beginnen.

200 Arbeiter

Als Erstes galt es die Verbindung Martina-Vinadi zu erstellen, damit dort die

Talstrasse in Angriff genommen werden konnte. 1909 dann begannen die Arbeiten an der Strasse nach Samnaun. 200 Arbeiter standen während vier Jahren im Einsatz. Von Baggern oder Tunnelbohrmaschinen konnten sie noch nicht einmal träumen. Ihre Werkzeuge waren Pickel, Spaten, Schaufel und Dynamit. Es sei alles Handarbeit gewesen, weiss Jäger. Das ausgebrochene Gestein verwendeten sie meist an Ort und Stelle wieder, um damit die Stützmauern aufzurichten, welche die Strasse trugen. Erst im hinteren Abschnitt Richtung Samnaun spielte der Bündner Schiefer Spielverderber, und die Arbeiter mussten die harten Steine von weiter vorne im Tal mit Ochsenkarren und Pferdefuhrwerken nach hinten karren. Doch die Arbeiter waren fleissig und kamen gut voran, sodass am 15. November 1912 die Samnauner Strasse über Schweizer Gebiet, die Strasse liegt zu 90 Prozent auf Tschliner Boden, eröffnet werden konnte. Schlussendlich kostete das Ganze 1,5 Millionen Franken, wovon der Bund aber trotzdem 80 Prozent, sprich 1,3 Millionen Franken übernahm. Der Kanton Graubünden steuerte 270'000 Fr. bei, die Unterengadiner Gemeinden beteiligten sich mit 40'000 Fr., und der Hotelverein Schuls bezahlte 20'000 Fr.

Zudem kam der Kanton für den Unterhalt auf.

Autoverbot in Graubünden

Autos fuhren aber trotzdem noch keine, denn der Kanton Graubünden kannte noch bis 1925 das Autoverbot auf seinen Strassen. Autos, welche den Kanton durchqueren wollten, mussten mit Pferden gezogen werden. Lediglich in der Zeit des Ersten Weltkriegs hob das Militär das Verbot für Militärfahrzeuge auf. Ansonsten bewegten sich auf der Strasse nur Ochsenkarren und Kutschen, unter anderem auch diejenige der Post. Das erste Postauto fuhr dann 1928 nach Samnaun.

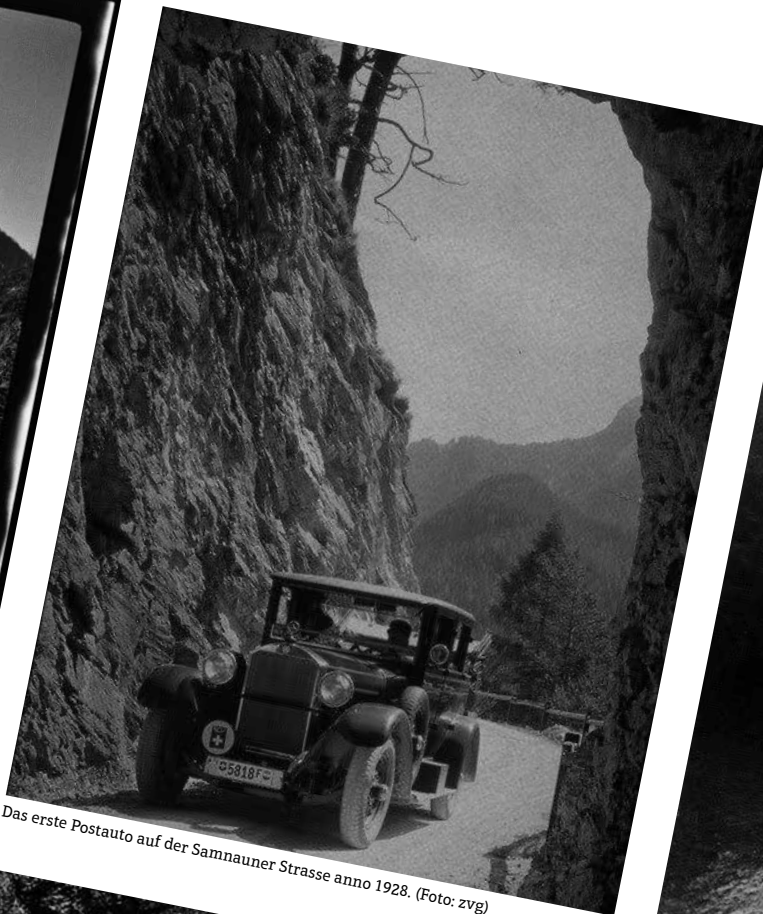
Und die 200 Männer leisteten vorzügliche Arbeit. Wohl wurde die Strasse an manchen Stellen verbreitert, die heute noch bestehenden Tunnel sind aber noch immer im Originalzustand und machen die Fahrt nach Samnaun auch 110 Jahre nach der Eröffnung immer noch zu einem wildromantischen Abenteuer.

Die Postkutsche auf der Samnauner Strasse

200 Männer
Ferner Tob



esse. (Foto: zvg)



Das erste Postauto auf der Samnauner Strasse anno 1928. (Foto: zvg)



Ab 1830 war Samnaun über einen Karrenweg von der österreichischen Seite her erreichbar. (Foto: zvg)



er waren nötig, um die Samnauner Strasse zu bauen. Hier arbeiten sie im el. (Foto: zvg)



Der Brückenbau über den Schergenbach im Spisser Tobel.

MILLET   VAUDE  Schöffel  RADYS  EXARPOS

SKITOUREN TRAILRUNNING BERGSPORT

MARCO SPORT – DEIN KOMPETENTER PARTNER

wenn's hoch hinaus gehen soll!

Stradun 315A
7550 Scuol / Engiadina
+41 (0)81 864 05 05
scuol@marco-sport.ch




MARCO
SPORT DA MUNTOGNA

(Foto: Andrea Badrutt, Chur)

→ engadin.com



Die Gemeinde Scuol

Guarda, Ardez, Ftan, Tarasp, Scuol, Sent

- Wintersportgebiet Motta Naluns mit 70 Pistenkilometern
- Sessellift Ftan – Prui mit 3,5 km Schlittelbahn
- Traumpiste von «Salaniva» (2710 m ü. M) bis Sent (1430 m ü. M.)
- Eisweg Engadin in Sur En da Sent
- Mineralbad Bogn Engiadina Scuol

aura 
EDELSTEINE – RÄUCHERWERK – KLANG-EI
+41 81 860 00 14 www.aura-scuol.ch





PENSIUM ALDIER SENT
EINFACH SEIN

**Das Hotel & Restaurant
mit dem ganz eigenen Charme
mitten in Sent.**

www.aldier.ch · Tel. 081 860 30 00

Not Clalüna

Furnaria-Pastizaria · Bäckerei-Konditorei



· Engadiner Spezialitäten
· traditionelles Gebäck

Wo der Beck noch Beck ist!

7554 Sent - Tel. 081 864 82 93
www.baeckerei-claluena.ch

Denoth Computer GmbH
support: Windows – Mac OS – Linux

Duri Denoth dipl. ing. ETH
7554 Sent, Tel. 081 860 32 14
denoth.computer@bluewin.ch
www.denoth-computer.ch



081 864 10 00

auch Kleinbusse

Romantische
Pferdeschlittenfahrten



Reitstall & Saloon San Jon, Scuol
Reservationen: 081 864 10 62
info@sanjon.ch - www.sanjon.ch

graubünden alles mit der Ruhe.



**Kauf & Verkauf von
Immobilien**

**Wir sind für Sie da
Rufen Sie uns an**

7550 Scuol
Tel. +41 81 860 37 42 · Luigi Olivetti
scuol@engelvoelkers.com · www.engelvoelkers.ch



ENGEL & VÖLKERS®

**Wo
isst
Ftan?**



Pizza & Berge
Restaurant Bellavista
Telefon 081 864 01 33
bellavista-ftan.ch



**Tradiziuin
meets Italia**
Restaurant Engiadina
Telefon 081 864 04 34
engiadina-ftan.ch

@rena Tech

Scuol/Samedan Telefon 081 861 01 02
www.arenatech.ch Fax 081 861 01 22



Arena
Regional
081 861 01 05

arenatech.ch

impresa-electrica.ch

arenaregional.ch



**In Scuol
unverpackt einkaufen.**

Stradun 335A 7550 Scuol
+41 81 864 70 70
www.lastrietta.ch

THEMA



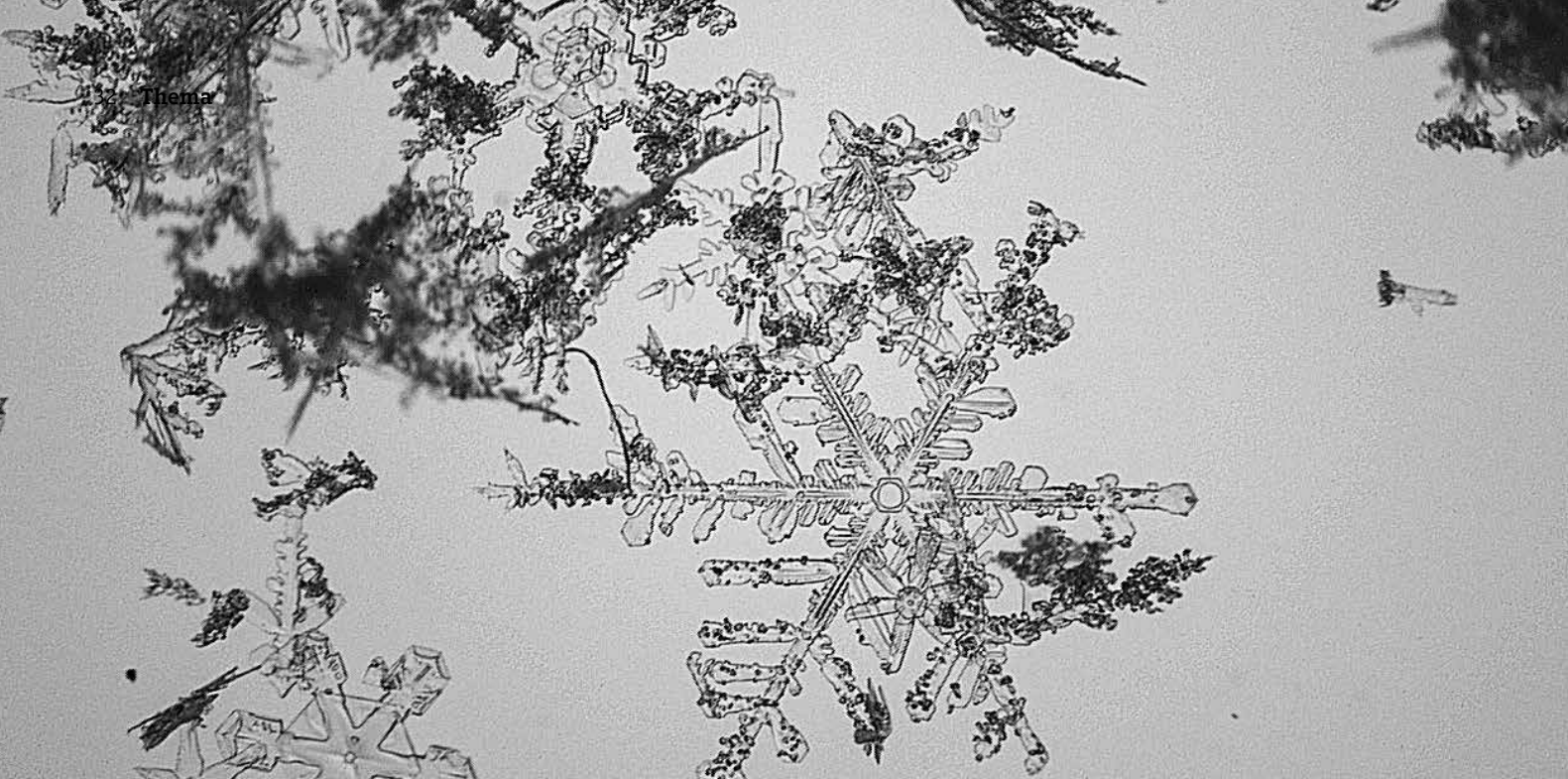
Schnee ist weiss und kalt
– oder etwa doch nicht?
(Foto: Jürg Wirth)

Jürg Wirth//Weiss, kalt und die Unterlage für jeglichen Wintersport, das ist Schnee. Grund genug also, dieses Material einmal etwas genauer zu betrachten. Etwas, das die Forscherinnen und Forscher am WSL-Institut für Schnee- und Lawinenforschung SLF das ganze Jahr über tun.

Eigentlich ist Schnee heiss – zumindest in der Optik der Wissenschaft. Denn das Material Schnee kämpft häufig gegen das Schmelzen, heisst, die Temperatur liegt nur wenig unter dem Schmelzpunkt. Nur, dass der Schmelzpunkt eben mit 0 Grad auch eher tief liegt, verglichen beispielsweise mit Eisen, das einen Schmelzpunkt von 1538 Grad Celsius aufweist. Dort wäre heiss dann richtig heiss.

Dann wirkt Schnee auf den ersten Blick homogen und weiss, doch anders als meist im richtigen Leben, täuscht hier der erste Eindruck etwas. Weiss ist Schnee zwar meistens, ausser Saharastaub wird mit dem Wind zu den Alpen transportiert und fällt im Niederschlag auf die weisse Schneedecke. Die Schneedecke ist aus verschiedenen Schneeschieden mit jeweils unterschiedlichen Eigenschaften aufgebaut. Denn Schnee ist ein komplexes Material, das sich ständig verändert. Von Schneemetamorphose spricht die Wissenschaft dabei. Dann befeuert

**Dem Schnee auf
den Grund gehen**



So sehen Neuschneekristalle unter dem Mikroskop aus. (Foto: SLF)

Schnee als «heisses» Material auch die Wirtschaft. Sei es als Unterlage für Wintersport aller Art, aber auch dank der Schmelze als Lieferant von Wasser. Eigentlich ist die Bildung von Schnee ganz einfach zu erklären: Schnee entsteht, wenn unterkühlte Wassertropfchen in Wolken zu Eis erstarren und sich anschliessend Wasserdampf an diesen Kristallisationskernen ablagert und gefriert. So jedenfalls erklärt es das SLF auf seiner Website. Die Surfer früher hatten da eine deutlich einfachere Erklärung: «Never forget, snow is only frozen water.»

Vielfältige Schneekristalle

Dabei kommen die Schneekristalle in völlig unterschiedlichen Formen daher und können sich zu Nadelchen oder

auch den bekannten Schneesternern ausbilden. Immer aber verfügen sie über die sechseckige Grundstruktur. Einzigartig sind die Schneekristalle aber trotzdem. So weist ein Eiskristall einen Durchmesser von einem Millimeter auf und enthält 100 Trillionen (also sehr, sehr viele) Wassermoleküle. Diese gefrieren und gruppieren sich, wie sie wollen, weshalb es niemals zwei gleich geartete geben wird. Bei kalten Temperaturen fallen einzelne Schneekristalle zu Boden, ist die Temperatur nahe Null Grad, kleben die einzelnen Kristalle zu einer Flocke zusammen. Fallen die Schneeflocken nun zu Boden, bilden diese die Schneedecke – mit der Zeit. Denn erst bleiben die Flocken quasi «für sich», was sich in einer luftig, leichten Masse äussert.

Doch mit der Zeit beginnen die Kristalle an ihren Berührungspunkten zusammenzuwachsen. Die Kristalle kleben zusammen, «sintern» nennt das die Physik, und es entsteht eine feste Schneesicht. Dabei ändert sich auch die Dichte von Schnee, sprich, das Gewicht der Schneedecke. Ein Kubikmeter frisch gefallener Neuschnee wiegt demnach 50 bis 100 Kilogramm, bringt es älterer, zusammengedrückter Schnee des gleichen Volumens auf gut 400 Kilogramm. Die Umwandlung vom Schnee nennt man Metamorphose, genau gleich also wie bei der Umwandlung der Raupe in einen Schmetterling. Dabei gibt es beim Schnee verschiedene Arten der Metamorphose, diese sind abhängig von den Tempe-



Noch sind die Kristalle leicht sichtbar, bevor sie ganz verpappen. (Foto: Jürg Wirth)



Hier ist kein Engel gelandet, sondern ziemlich sicher eine Krähe. (Foto: Jürg Wirth)

raturen am Boden, also an der untersten Seite der Schneedecke und an der obersten, also der Oberfläche. Ist der Temperaturunterschied, gradient nennt sich dies in der Fachsprache, gering, wie das beispielsweise am Nord- oder Südpol der Fall ist, so verläuft die Umwandlung sehr langsam.

Von luftig zu verklebt

Anders sieht es aus, wenn sich die Temperaturen am Boden und an der Oberfläche des Schnees unterscheiden, was sie in den meisten aller Fällen auch sind, weil die Schneedecken für eine gleichmässige Temperatur zu wenig dick sind. Bei uns im Winter ist es dann so, dass am Boden meist Temperaturen um 0 Grad Celsius herrschen, während es an der Oberfläche kälter ist. Trifft

das zu, wandert der Wasserdampf in der Schneedecke von unten nach oben. Dabei stösst der wandernde Wasserdampf laufend an Schneekristalle und lagert sich an deren Unterseite ab, womit der Kristall nach unten wächst. Die Oberseite des Kristalls sublimiert, geht also vom festen direkt in den gasförmigen Zustand über. Ein Teil des Schneekristalls wird direkt zu Wasserdampf, ohne vorher zu schmelzen und bietet so der gesamten Umwandlung der Schneedecke durch das Freiwerden von Wasserdampf neue Nahrung. Ja, und über kurz oder lang entsteht so eine gänzlich neue Schneedecke.

Unheimliche Geräusche

Doch Schnee kann sich nicht nur umwandeln, er kann auch Geräusche

von sich geben, entweder ganz von selbst oder unter Druck. Die unheimlichsten Laute dabei sind diese dumpfen «Wummgeräusche» auf einer Skitour. Sie lassen einen leicht erzittern, auch weil man dann gewahr wird, dass die Schneesituation nicht die beste ist und die Lawinengefahr erhöht zu sein scheint und sich spontane Abgänge bilden können. Denn beim Wummgeräusch bricht eine ganze Schneesicht, die Schwachschicht, in sich zusammen.

Grundsätzlich stammen die Geräusche vom Brechen der Eiskristalle. Wobei der Bruch eines einzelnen Kristalls nicht hörbar ist. Die Laute entstehen erst, wenn viele Kristalle miteinander brechen, zum Beispiel, wenn man darüber spaziert. Geschieht dies bei



Hier hat die Schneedecke glücklicherweise gehalten. (Foto: Jürg Wirth)



Sieht einfach auch schön aus so eine Winterlandschaft. (Foto: Jürg Wirth)

tiefen Temperaturen, hört man ein Knirschen oder Klirren. Dies deshalb, weil die Kristalle spröde sind und beim Brechen aneinander reiben. Ist der Schnee weniger kalt, kann sich Schnee verformen, ohne zu brechen, ähnlich wie eine zähe Flüssigkeit.

Weiss wie Schnee

Doch wieso ist Schnee überhaupt weiss und wieso blendet es dermassen in den Augen, wenn die Sonne scheint? Die Blendung hat mit dem starken Reflexionsgrad des Schnees zu tun.

95 Prozent des einfallenden Lichtes werden an der Oberfläche reflektiert und also direkt in unsere Augen geschickt, wo es dann blendet.

Und die weisse Farbe rührt daher, dass sich das Sonnenlicht in den vielen, vielen Schneekristallen verliert. Es wird an der Oberfläche der Kristalle gebrochen und ändert darauf die Richtung. Dies geschieht einige Male, bevor der Lichtstrahl wieder aus der Schneedecke findet. Dabei werden die Farben des Sonnenlichts gleichmässig absorbiert, also quasi von den

Kristallen gefangen, weshalb das absorbierte Licht, also dasjenige, welches die Schneeschicht wieder verlässt, weiss erscheint.

Damit sollte nun in Sachen Schnee alles klar sein, und der nächste Ausflug ins Weiss steht ganz bestimmt unter anderen Vorzeichen. Sei es nur aufgrund der Tatsache, dass Schnee eigentlich heiss ist.

Weitere Informationen unter: slf.ch/de/schnee

**ZOLLFREI SHOPPEN,
8 KILOMETER VOR SAMNAUN**



**DUTY
FREE**

Let's be Dutyfree!

DAS WHISKY-, UHREN- UND BEAUTY-PARADIES

ZOLLFREI SHOP | RESTAURANT | TANKSTELLE | 7 TAGE OFFEN | ACLA-DA-FANS.CH

DIE REGION AUF EINEN BLICK

ZUM HERAUSNEHMEN



Zollfrei einkaufen



Wandern



River Rafting



Mountain Biken



Radfahren



Seilpark



Golfplatz



Reiten



Bad



UNESCO Biosphären-reservat Engiadina Val Müstair



Schneeschuhlaufen



Winterwandern



Eisweg/ Eispalast sur En



Langlaufen



Schlitteln



Skifahren



Skilift



Eishalle Gurlaina

Sanitätsnotruf: 144

Polizei: 117

Feuerwehr: 118

24-Std. medizinischer
Notfalldienst:

Region Scuol:
081 864 12 12

Region Zérnez:
081 856 12 15



SILVRETTA SKI-ARENA ↓
SAMNAUN/ISCHGL

SAMNAUN-RAVAISCH

SAMNAUN DORF

PIZ CHAMPATSCH

MUTTLER

SAMNAUN-PLAN

TALMUSEUM

SAMNAUN-LARET

SAMNAUN-COMPATSCH

LANDECK ↗

PFUNDS
ALTFINSTERMÜNZ

VAL SINISTRA /
ZUORT

HOTEL SINISTRA

BERGBAHN
MOTTA NALUNS

SENT

VNA

RUINE
TSCHANÜFF

RAMOSCH

BUN TSCHLIN
PRODUZENTEN

TSCHLIN

MARTINA

BIERARIA

STRADA

MUSEUM
STAMPARIA
STRADA

NAUDERS

ÖSTERREICH

RESCHENPASS

RESCHEN-
SEE

BÜVETTA /
MINERALWASSER

SCUOL

REGIONALMUSEUM

CRUSCH

INN

BOGN
ENGIADINA

PIZ
SAN JON

PIZ
LISCHANA

PIZ
AJÜZ

PIZ
S-CHALAMBERT

SAN JON

S-CHARL

PIZ
AMALIA

PIZ
SESVENNA

GOD DA
TAMANGUR

BIOSFERA
VAL MÜSTAIR

SKIGEBIET
MINSCHUNS

ALP
CHAMPATSCH

PIZ
TERZA

KLOSTER ST. JOHANN
UNESCO WELTERBE

TAUFERS

ITALIEN

MALS

GLURNS →

ROMBACH

PIZ
DAINT

OFENPASS

TSCHIERV

LÜ

PIZ
TURETTAS

FULDERA

FURON
LANGLAUFCENTER

VALCHAVA

MUSEUM
CHASA JAURA

MUGLIN
MALL

STA. MARIA

HANDWEBEREI
TESSANDA

MÜSTAIR

PIZ
CHAVALATSCH

MILITÄRHISTORISCHES
GEBIET

STILFSEJRJOCH

VAL MORA

LAI DA RIMS

UMBRIL-
PASS

LENGSFELD

Las paginas d'internet dal CSEB e dal BES - uossa eir in rumantsch



Daspö la fin da l'on 2021 existan las versiuns rumantschas da las paginas d'internet dal Center da sandà Engiadina Bassa (CSEB) e dal Bogn Engiadina Scuol (BES). La sporta es gnüda realisada cun sustegn da la Lia Rumantscha.

Da tradüer üna pagina d'internet es collià cun blera lavur e differentas sfidas, impustüt schi's tratta d'üna website dad ün center da sandà. Quant complexa ch'üna simila lavur es, demuossan ün pêr cifras. Per cha'ls visitadurs e las visitaduras da www.cseb.ch possan leger las infuormaziuns dal CSEB da quinder inavant eir in rumantsch, han stuvü gnir tradüttas e duplicadas 44 adressas. Las funcziuns da 97 collavuratur e collavuraturas e 185 poppins sülla galleria dals nouvnaschüts e las nouvnaschüds han stuvü gnir tradüttas e duplicadas.

TRADÜT 96 PERTSCHIENT

La pagina d'internet ha 9 paginas centralas: center da sandà, sportas, gestiuns, service, ospidal, clinica curativa, Bogn Engiadina, servezzans. I dà 82 paginas chi suottastan a las nouv paginas centralas. 96 pertschient dal cuntgnü es gnü tradüt. Excepciuns sun las infuormaziuns da Corona, novitats ed avis, mo eir las annunzchas da plazzas. «Quellas paginas, chi ston gnir actualisadas adüna darcheu, nu vaina laschà tradüer», declera Sarah Peer, la respunsabla per la realisaziun da la traducziun da

la pagina d'internet dal CSEB.

ÜN SERVEZZAN PELS INDIGENS

L'idea da tradüer la pagina d'internet eir per rumantsch es nada cun crear la nouva pagina d'internet avant duos ons. Fin uossa daiva be infuormaziuns per tudais-ch sülla website dal CSEB. Chi dà uossa finalmaing eir üna versiun rumantscha fa plaschair al directer da l'ospidal, Joa-

chim Koppenberg. «No vivain in üna regiun rumantscha ed uschea s'inclegia da sai cha no spordschain nossas infuormaziuns eir illa lingua materna dals indigens e da las indigenas», disch el.

Eir la pagina d'internet dal Bogn Engiadina Scuol (BES) ha pudü gnir cumplettada cun üna versiun rumantscha. Ultra da las variantas in lingua tudais-cha, francesa ed inglaisa as chatta uossa tuot las infuormaziuns davart la sporta dal BES eir in rumantsch.

La versiun rumantscha da la pagina d'internet as chatta sün www.cseb.ch e www.bognengiadina.ch.

Infuormaziuns davart la Lia Rumantscha daja sün www.liarumantscha.ch.



DEUTSCHE KURZVERSION:

Die Internetseite des Gesundheitszentrums Unterengadin/Center da sandà Engiadina Bassa gibt es neu auch auf Rätoromanisch. Die Übersetzung der Website wurde von der rätoromanischen Dachorganisation Lia Rumantscha unterstützt. Ebenfalls wurde die Website des Bogn Engiadina Scuol mit einer romanischen Sprachversion ergänzt. Neben der deutschen, französischen und englischen Sprachvariante sind nun auch sämtliche Informationen zum Angebot des Bogn Engiadina auch auf Romanisch abrufbar.



Aussicht vom Tschischanaderet.



Janies Tschappeller arbeitet als Sachbearbeiterin bei der Firma Interzegg AG in Samnaun. Sie war 12 Jahre lang in Zürich in der Kosmetik- und Parfümeriebranche tätig. Aus Liebe zur Heimat kehrte sie aber im August 2020 wieder nach Samnaun zurück. Sie wandert im Winter sehr gern und ist auch bei vielen Schneeschuh-Wanderungen mit dabei.



Mit einem Lächeln und guten Freunden ans Ziel kommen.



Tschischanaderet in Samnaun

Aussichtsreiche Wanderung von Samnaun-Plan ins sonnige Seitental Tschischanaderet und zurück.

Nach 12 Jahren in der City von Zürich ist es sehr schön wieder zu Hause zu sein. Die Natur und die Berge zu er-

leben, zu geniessen und dabei Kraft zu tanken. Egal ob im Sommer oder im Winter, Tschischanaderet ist immer

ein Erlebnis. Aber Achtung, im Winter nur durchwandern wenn der Weg offen ist, sonst besteht Lawinengefahr.

SO KOMMT MAN HIN:

Der Wanderweg W4 ist auch für Touren mit Schneeschuhen ideal und für Anfänger sehr gut geeignet. Man benötigt ca. 40 Minuten. Wenn man das Ziel erreicht hat, ist man auf 1'934 m ü. M. und hat einen herrlichen Blick auf die Samnauner Bergwelt.

Koordinaten:

2'823'454.0 / 1'205'161.3

Scannen und Karte anzeigen



Ün bun caffè cun rumantsch

Linard Martinelli//**Cafè nu crescha pro nus. El vain brastulà in pac davent, ma güst dadour il territori da l'ALLEGRA. Cafè rumantsch sun però eir arrandschamaints per glieud chi less imprendier, exercitar o simplamaing discuorrer rumantsch.**

Cafè rumantsch daja sco proget da la Lia Rumantscha in tuot il territori rumantsch, ma eir illa diaspora fin giò San Galla e Basilea. I'l territori vallader sun quists arrandschamaints ün'instituziun, eir perquai cha quia sun quai occurrenz da minch'eivna. E quai sur trais, nouv o dafatta dudesch mais l'on. Ed adonta da la situaziun difficila d'urant ils ultims 22 mais han las manadras, ils manaders, provà da mantgnair uschè bler co pussibel. Tuottüna haja dat müdamaints.

Id ha dat ün Cafè rumantsch sü Guarda – intant üna stà. Il Cafè rumantsch ad Ardez nun es intant in ün caffè o restaurant, dimpersè in Chasa cumünala. Il Cafè rumantsch in Val Müstair nu s'ha remiss, davo cha'ls manaders til han stuvü interrumper – amo! Il Cafè rumantsch a Ftan vess pers seis suot tet – bod! Il Cafè rumantsch a Scuol ha fat müdada in ün oter restaurant. Il **Cafè rumantsch virtual** es gnü introdüt cur cha tuot d'eira serrà i'l muond analog ed ha uossa ün ritem mensil. Il Tavulin a da Tschlin nun es mai propcha stat ün Cafè rumantsch,

ma tuottüna üna buna pussibilità per discuter ed as barattar per rumantsch.

D'urant quist on less la Lia Rumantscha fabrichar sü üna sporta da Cafè rumantsch special ed eir spordscher Cafè rumantsch per famiglias. Quistas sportas vegnan organisadas sur tuot l'intschess ladin ed ingio cha quai es pussibel natüralmaing cun manadras e manaders chi fan quai fingià. I dess dimena esser üna sporta complementara e na üna da concorrenza.

Cafè rumantsch po esser üna pütta importanta schi va per integrar seguond-indigenas o nouv-residents. Chi vegnan da l'Ungaria, da Friburg, dal Partens o dal cumün vaschin. Cura ed ingio cha'l prossem Cafè rumantsch es, chatta in quist magazin, süllas tablas electronicas in Vossa fracziun, i'l chalender d'arrandschamaints virtual o cun seguir a @liarumantscha süllas medias socialas.

Dal rest: Il Cafè rumantsch cuosta, ma be il caffè cha Vus bavais! Ed eir minchün* a chi sa o discuorra jent rumantsch es bainvis*sa...

Cafè Rumantsch bietet seit Jahrzehnten die Möglichkeit, Rumantsch Vallader im Unterengadin und in der Val Müstair zu üben. In gemütlicher Runde bei einer guten Tasse Kaffee, Tee oder einem Glas (Zucker-)Wasser. Diese Anlässe sind kein Ersatz für die Romanisch Kurse sondern vielmehr eine willkommene Ergänzung dazu. Man sollte also ein bisschen Rätoromanisch, vorzugsweise ein ladinisches Idiom wie Vallader, Jauer (oder auch Puter), können.

In Scuol stehen Inputs, meist in Form von interessanten Kurzvorträgen zu Beginn der Diskussion. In Ftan und Ardez sind es aktuelle Zeitungsartikel, Prosa oder Lyrik und überall sind Beiträge von Teilnehmenden sehr willkommen. In der Val Müstair steht der Cafè Rumantsch vor einem Neuanfang und vielleicht blüht er in Guarda auch wieder auf.

Angaben zu Ort und Zeit finden sich im ALLEGRA oder Online-Veranstaltungskalender sowie auf den Social Media Kanälen der Lia Rumantscha. Also bis bald auf eine gute Tasse Kaffee.



→ val-muestair.ch

Die Gemeinde Val Müstair

**Tschierv, Fuldera, Lü, Valchava,
Sta. Maria, Müstair**

- Skigebiet Minschuns «Klein & Fein»
- Langlaufloipe Fuldera – Tschierv,
Höhenloipe Minschuns, Panoramaloipe Lü
- Eisfall «aua da pisch» Müstair
- 3 km Schlittelweg von Lü nach Tschierv
- UNESCO Welterbe Kloster St. Johann in
Müstair



FULDERA im VAL MÜSTAIR



Hotel Landgasthof Stailla Fuldera***

Via Maistra 20, CH-7533 Fuldera

Tel. Nr. +41 (0) 81 858 51 60

Info@hotel-stailla.ch, www.hotel-stailla.ch



**Grosse Arvenmöbel-
Ausstellung**



Frars Hohenegger SA

Via Maistra 29 – 7533 Fuldera



www.frars-hohenegger.ch

Telefon +41(0) 81 858 5214

info@frars-hohenegger.ch

LIEBLINGS-REZEPT

David Hatecke ist als Juniorchef im Familienbetrieb Hatecke tätig. Dabei arbeitet der gelernte Koch immer wieder auch in der Filiale in Zürich oder im Bistro in Susch oder St. Moritz.

Brasato al Barolo

Das Lieblingsrezept von David Hatecke ist der Brasato al Barolo. Daran mag der gelernte Koch besonders, dass dabei «der Fleischgeschmack» so gut zur Geltung kommt. Eigentlich logisch, arbeitet doch David Hatecke im elterlichen Betrieb, der Bacharia Hatecke an den verschiedensten Fronten mit. Für David ist es auch das Lieblingsrezept, weil es das erste Rezept ist, das er überhaupt gekocht hat.

Den Braten in eine grosse Schüssel legen und den Wein zugiessen. Karotten, Zwiebeln, Sellerie, Salbei, Rosmarin, Lorbeerblatt, Pfefferkörner und 1 Prise Salz begeben und das Fleisch 6 bis 7 Stunden lang marinieren. Dann abtropfen lassen und mit Küchenpapier trocken tupfen, die Marinade aufbewahren. Öl, Butter und Prosciutto in einem Topf erhitzen und das Fleisch bei grosser Hitze rundum anbräunen. Salzen, die Marinade zugiessen, die Hitze reduzieren, abdecken und 1 1/4 Stunden köcheln lassen. Wenn das Fleisch gar ist, aus dem Topf nehmen und zerlegen. Das Fleisch auf einer vorgewärmten Servierplatte anrichten. Die Kräuter aus dem Kochsud entfernen, den Sud passieren, das Kakaopulver und den Rum einrühren. Die Sauce über das Fleisch giessen und servieren.



ZUTATEN

Zutaten:

Für 6 Personen

- 1 kg Braten
- 3 EL Olivenöl
- 40 g Butter
- 25 g fetter Prosciutto gehackt
- 1 Prise Kakaopulver
- 1 TL Rum (nach Belieben)
- Salz

Für die Marinade

- 1 Flasche Barolo
- 2 Karotten in Scheiben geschnitten
- 2 Zwiebeln in Ringe geschnitten
- 1 Selleriestängel, gehackt
- 4 frische Salbeiblätter
- 1 kleiner Zweig frischer Rosmarin
- 1 Lorbeerblatt
- 10 schwarze Pfefferkörner
- Salz

Was ist Ihr Lieblingsrezept?
Schreiben Sie uns!
→ allegra@engadin.com



Simon Buchhammer schleift Skis seit er 14 ist, hat also jede Menge Erfahrung. (Foto: Jürg Wirth)

Ich bin gerne der Allrounder im Laden

Jürg Wirth//Simon Buchhammer ist Geschäftsführer bei Heinrich Sport an der Talstation in Scuol. Damit ist er auch zuständig für den Ski-Service. Das Meiste macht die Maschine, doch Buchhammer kann auch noch selber Hand anlegen.

Könnten Sie Service-Mann von Beat Feuz sein?

Ja, das könnte durchaus funktionieren.

Möchten Sie denn Service-Mann von Feuz sein?

Ja, das würde ich schon machen. Ich denke, es wäre interessant, einmal im ganzen Weltcup-Tross mitzureisen und auf der ganzen Welt rumzukommen. Mit Stress könnte ich gut umgehen, das bin ich gewohnt von meiner Arbeit hier, da ist's auch nicht viel weniger stressig.

Aber Sie suchen jetzt nicht aktiv eine Stelle im Rennzirkus?

Nein, denn mir gefällt die Arbeit hier ausgezeichnet. Ich bin gerne der Allrounder im Laden, wo ich alles machen kann.

Was ist denn der Unterschied zwischen dem Schleifen von Rennskis und «gewöhnlichen» Skis?

Grundsätzlich gibt es keinen Unterschied, da sowohl im Weltcup als auch bei uns die Skis zuerst mit der Maschine geschliffen werden. Hat der Fahrer, sei es ein Rennfahrer oder ein gewöhnlicher Kunde, spezielle Ansprüche, so wird der Ski danach individuell präpariert.

Das heisst konkret?

Bezogen auf den Weltcup wird je nach Rennen, Skifahrer und Schneeverhältnissen eine andere Struktur auf die Skis gebracht, was dazu dient, einen dünnen Wasserfilm zu bilden, auf dem die Skis dann gleiten. Wichtig ist auch das Schleifen der Kanten. Je nach Disziplin und Fahrer oder Fahrerinnen haben die einen anderen Winkel.

Wie unterscheiden sich die?

Für den Slalom schleift man 86 Grad, für Riesen und Abfahrt eher 87 Grad, und Allroundskis haben eher einen Winkel von 88 Grad. Je dünner die Kanten geschliffen sind, desto schneller ist der Ski.

Aber das heisst, auch normale Skis haben eine Struktur?

Ja. Meistens bringen wir eine mittlere Struktur auf, damit die Skis immer schön gleiten. Bei einem Renn-Service wird die Struktur an den jeweiligen Skifahrer angepasst und individuell per Hand präpariert.

Der Schliff und die Präparierung ist das eine, doch wie findet man überhaupt die richtigen Skis?

Das ist halt sehr individuell, da haben alle andere Vorlieben. Am besten ist es, man testet die Skis vor dem Kauf. Das ist bei uns möglich, und so ist man sicher, dass man den Ski hat, der zu einem passt und mit dem man gut und richtig fährt.

Und wie findet man den richtigen Service-Mann?

Wichtig ist es dabei, dass Leute eingestellt werden, die gerne mit Skis arbeiten möchten. Die bilden wir dann auch aus. Und wir brauchen durchaus einige Mitarbeiter, denn der Roboter, also unsere Schleifmaschine, schluckt pro Stunde 40 Paar Skis. Da muss man unbedingt zu zweit sein, wenn man die Maschine entsprechend füttern will. Bislang hatten wir keine Probleme, Leute zu finden.

Dann ist die Arbeit an der Maschine stressig?

Wenn man zu zweit ist, geht's eigentlich gut. Alleine hat man allerdings kaum eine Chance.

Wie präsentiert sich der Arbeitstag oder die Arbeitszeit der Service-Leute?

Der richtet sich nach den Pisten-sportlern. Die sind normalerweise von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr unterwegs, danach bringen sie die Skis zum Präparieren. Das heisst, die Service-Leute beginnen so um 15.00 Uhr und arbeiten bis etwa 22.00 Uhr oder manchmal auch länger. Der Arbeitstag kann gut auch mal bis 24.00 Uhr dauern.

Wie viele Skis präparieren Sie während eines Winters?

Während einem normalen Winter kommen wir auf ca. 7'000 bis 9'000 Skis pro Saison, unsere Mietski inklusive, welche wir nach jeder Vermietung präparieren. Gut für uns sind eigentlich Winter, in welchen es nicht so viel Schnee hat, weil dann die Leute ihre Skis eher an den Steinen beschädigen. Zudem hat's dann auch mehr Kunstschnee, weshalb die Leute öfters zum Kanten schleifen kommen, weil sie sonst zu stark rutschen.

Seit wann sind Sie Service-Mann?

Begonnen habe ich mit 14 Jahren, da habe ich bei einem Kollegen in der Garage begonnen, Skis zu schleifen. Wir hatten da keinen Roboter, sondern einfach verschiedene Maschinen, für jeden Arbeitsgang eine. Danach habe ich eine Lehre als Sportartikelfachverkäufer gemacht und bin 2010 zu Sport Heinrich gekommen.

Und die Arbeit gefällt immer noch?

Ja, sehr. Ich finde es super, wenn die Leute nach dem Präparieren merken, dass etwas anders ist als vorher, und vor allem besser. Auch die Arbeit mit den Maschinen gefällt mir sehr. Diese ändert sich auch stetig, weil sich die Maschinen ändern.

Fahren Sie selber noch oft Ski?

Auf viele Tage komme ich nicht mehr, nein, vielleicht etwa 10 pro Saison. Allerdings mache ich auch an den Skitests im Januar mit, wo wir jeweils die Modelle für den nächsten Winter ausprobieren können.

Muss man als Service-Mann gut Ski fahren können?

Man sollte auf jeden Fall die Unterschiede merken, welche die verschiedenen Arten der Präparation ausmachen. Sonst muss man alles dem Hersteller glauben, und das ist etwas schwierig.

Für Feuz haben Sie noch nie geschliffen, welches war denn bis jetzt der bekannteste Sportler?

Das waren die koreanischen Snowboarder am letzten Weltcup. Gewonnen haben sie allerdings nicht.

Simon Buchhammer ist Geschäftsführer bei Heinrich Sport Rental. Er schleift Skis, seit er 14 Jahre alt ist.

Hartnäckiger Husten kann man lindern.

„H(o)usten wir haben ein Problem!“

13. April 1970 kam so oder ähnlich ein Funkspruch aus dem All von der Apollo 13! So prekär ist es mit dem „Husten“ nicht, nichts desto trotz, sollte man bei Husten rechtzeitig reagieren damit man gesund durch den Winter kommt.

In den Bronchien setzen sich Viren und Bakterien fest, welche für den bekannten Hustenreiz verantwortlich sind. Der Husten per se will diese «Fremdlinge» aus dem Körper werfen damit er danach Ruhe hat! Husten ist somit ein natürlicher Vorgang um gesund zu werden und zu bleiben. Jeder kennt den trockenen Husten der irgendwann anfängt und man als «harmlos» anschaut.

Welche Arten von Husten gibt es?

Isabella Mosca meint: «Das oberflächliche Husteln kann sich bald einmal in einen von der Tiefe kommenden Husten entwickeln und Schleim kann dazu kommen. Damit es nicht so weit kommt gibt es einige Mittel die eingesetzt werden können!

Solange der Husten trocken ist, kann man ihn salopp gesagt einfach «abstellen», das heisst mit einem von der Drogerie hergestellten Sirup auf pflanzlicher Basis mit Eibisch oder auf chemischer Basis kombiniert mit Sonnentau und Bischofskraut etc.

In dieser Phase des Hustens hilft auch die Linderung mit Salbeipastillen und die innerliche Unterstützung mit Pelargonium. Ein natürliches Antibiotikum wie Honig in einem Tee wirkt wunder und schmeckt auch gut.»

Husten von tief aus den Bronchien

Wenn der Husten tief aus den Bronchien kommt und sich verschlechtert, braucht es andere pflanzliche Mittel welche natürlicher

Art sein können wie Thymian und Efeu oder auch chemischer Art sind. Hier sprechen wir von Acetylcystein (ACC) welche in Brausetabletten oft vorkommen.

Zusätzliche Heilmittel

Unterstützend zu den natürlichen und chemischen Heilmitteln kann man mit Kartoffelwickel und Engadiner Honig unterstützend helfen. Dazu tut ein Erkältungsbad mit ätherischen Ölen gut

Hartnäckiger Husten

Wenn der hartnäckige Husten einfach nicht

weg will, sollte man die Drogerie nochmals aufsuchen. Es gibt zu den oben genannten Mitteln auch zusätzliche Inhalationsmöglichkeiten welche über die traditionellen «Kopf-über-Schüssel-Anwendungen» gehen. Sogenannte «Vernebler» die man in der Drogerie kaufen kann, bringen die Inhalationsstoffe tief in die Bronchien.

Bei weiteren Fragen beraten wir Sie gerne persönlich und sagen ihnen auch wann der gang zum Arzt nötig wird.

Isabella Mosca, dipl. Drogistin HF.



vitagate.ch
Jeden Tag einen Klick gesünder.



Die Drogerie mit den attraktivsten Engadiner Gesundheitsprodukten

Scuol | Stradun 404 | @-Center | 7550 Scuol | Tel. 081 860 03 70

www.drogeria-mosca.ch Drogeria Mosca auf Facebook und Instagramm



DROGARIA
MOSCA SCUOL

→ samnaun.ch

(Foto: Andrea Badrutt, Chur)

Die Gemeinde Samnaun

Compatsch, Laret, Plan, Ravaisch, Dorf

- Silvretta Ski-Arena Samnaun/Ischgl mit 239 Pistenkilometern
- Einzige Zollfrei-Oase der Schweiz mit über 40 Shops
- Erlebnisbad «Alpenquell»
- Kinderland «WinterBlumenTraum»
- Natureisplatz Samnaun

Martina – Übersehenes Juwel

Martina mit der kleinen, unter Denkmalschutz stehenden reformierten Kirche auf dem Hügel. (Foto: Andrea Badrutt, Chur)

Jürg Wirth//Martina wird extrem unterschätzt respektive von fast allen Leuten umfahren - auf der Umfahrungsstrasse. Schliesslich hat man, wenn man auf der Strasse fährt, entweder schon den Zoll vor Augen und muss sich auf den reibungslosen Grenzübergang vorbereiten oder man ist, von der anderen Seite herkommend, dermassen erleichtert, wenn man die Grenze reibungslos passiert hat, dass man vor Freude erst mal Gas gibt, bis man den Zoll nicht mehr sieht. Leider sieht man dann auch Martina nicht mehr.

Dabei entgeht einem ein schmales Engadinerdorf mit rund 100 Einwohnern. Besonders hübsch sei die auf einem Hügel gelegene und unter Denkmalschutz stehende reformierte Kirche, sagt eine ehemalige Einwohnerin. Die Einrichtung der kleinen Kirche nämlich sei komplett aus Holz und vermittele eine wunderbare Wärme und Ruhe. Auch die Brauerei der Biereria Tschlin befindet sich mittlerweile in Martina. Dies in erster Linie aus logistischen Gründen, weil die Zufahrt einfacher ist, als sie das

noch in Tschlin war. Vielleicht hat aber auch die Offenheit der Leute aus Martina eine Rolle gespielt. Die Einheimischen sind immer bereit für einen Schwatz auf der Strasse und geben auch gerne den diversen Langläufern und im Sommer Bikerinnen Auskunft, die auf der Suche nach der Bushaltestelle, einer Verpflegungsmöglichkeit oder einfach dem richtigen Weg sind, also Gästeberatung ganz persönlich, ist der ehemaligen Bewohnerin positiv in Erinnerung geblieben.



Martina ist der Anfang bzw. das Ende der rund 20 Kilometer langen Loipe nach Scuol.
(Foto: Andrea Badrutt, Chur)



Start am Passlung Martina – Scuol 2020 (Foto: TESSVM)

Sogar einen Treffpunkt hat das Dorf respektive die Fraktion, die mittlerweile zur Gemeinde Valsot gehört: Den Grenz-Shop am Zoll. Dies auch deshalb, weil das schicke Restaurant in der Chasa Engiadina schon länger geschlossen hat. Zum Grenz-Shop gehört auch die einzige Tankstelle in Valsot, die von Einheimischen und Durchreisenden sehr geschätzt wird.

Martina ist auch der Anfang bzw. das Ende der rund 20 Kilometer langen Loipe, die entlang des Inns durch

abwechslungsreiche Landschaften bis nach Scuol führt. Ein wahres Highlight für die kleine Fraktion ist das Langlaufrennen «Passlung Martina – Scuol», welches dieses Jahr am 13. Februar stattfindet.

Gut, im Winter ist die Sonnenscheindauer im Dorf relativ begrenzt, doch sollte man dies einmal wirklich nicht mehr aushalten, so ist ja die Grenze nahe und also auch andere Länder und Gefilde.

Die Gemeinde Valsot

Ramosch, Vnà, Tschlin, Strada, Martina

- 21 km Talloipe Scuol – Martina
- Langlaufrennen «Passlung» Martina - Scuol am 13. Februar 2022
- Winterwanderweg von Vnà zum Weiler Zuort
- Schlittelweg Tschlin – Strada
- Valsoter Schlittenrennen „Schlitrada“ am 18. Februar 2022

BUNTSCHLIN **BC** **BIO CANTIENI**



Bio-Produkte aus Überzeugung!
Angus-Beef in allen Varianten.

Tel. 079 430 72 74 | bio-cantieni.ch

BUNTSCHLIN **GM** **GRENZSHOP MARTINA**



Tanken, Geldwechsel
und Cafe-Bar in Martina.

Tel. 081 866 35 35

BUNTSCHLIN **BZ** **BACHARIA ZANETTI**



Feines aus der Region –
Ihre Spezialitätenmetzgerei.

www.frisch-wild.ch

BUNTSCHLIN **CE** **CAFE ETTER**



Das Café mit selbstgemachter
Engadiner Nusstorte.

Tel. 081 866 36 47

BUNTSCHLIN **SN** **CENTER CULTURAL BASELgia SAN NICLÀ**



Kultur pur geniessen in
der Kirche von San Niclà.

Tel. 081 864 08 89 | www.san-nicla.ch

BUNTSCHLIN **HM** **HOTEL MACUN**



Geniessen Sie die Ruhe und
essen Sie Tschliner Produkte.

Tel. 081 866 32 70 | www.hotelmacun.ch



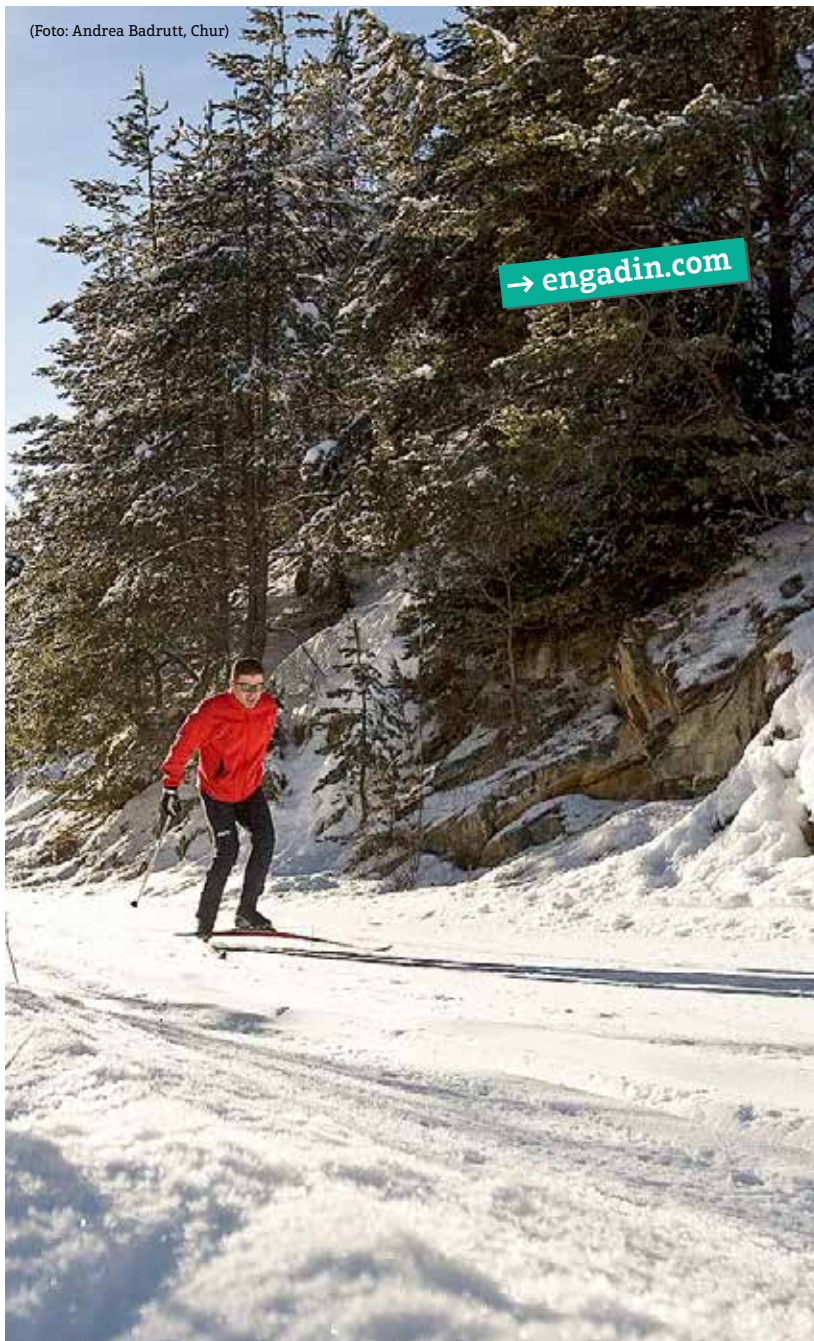
Schlitrada – das traditionsreiche Schlittenrennen in Valsot

Wann: 18.2.2022 um 19 Uhr
 Treffpunkt: unterhalb von Tschlin
 Kosten: CHF 15.00 inkl. Geschenk, Shuttlebus & Abendessen
 Mitbringen: Schlitten, Stirnlampe & warme Bekleidung

Durchführungsentscheid abhängig von aktuellen Covid-19 Bestimmungen

Weitere Informationen: Bun Tschlin,
 7550 Scuol, Stradun 322, Tel: 081 864 02 02

(Foto: Andrea Badrutt, Chur)



→ engadin.com

Die Gemeinde Zernez

Brail, Zernez, Susch, Lavin

- Natur- und Kunsteisfeld Center da Sport Zernez
- Zernezer Volkslanglauf am 20. Februar 2022
- Langlaufloipe Garsun – Lavin – Susch – Zernez – Maloja
- Nationalpark-Besucherzentrum in Zernez
- Familienbad mit Kinderbecken und Aus-senpool mit 34°



Engadiner
Spezialitäten,
Nusstorten und
Birnbrote

Lavin
Giacometti
Fumaria · Pastizaria · Café

+41(0)81 860 30 30
giacometti-lavin.ch

Schätze aus
zweiter Hand in
Zernez und
Celerina



www.girella-brocki.ch,
info@girella-brocki.ch, Te. 081 833 93 78



auto-tecnic sa
**Autorisierte
BMW-Vertragswerkstatt
Fahrzeughandel
Karosseriespenglerei
Autolackiererei
Pannendienst**

CH-7546 Ardez
+41 81 862 23 63
info@auto-tecnic.ch
auto-tecnic.ch



Einheimische
Schwafwollprodukte
Ardez
Mo-Fr 14-18 Uhr
Sa 14-17 Uhr

butiadabesch.ch

STRIMER architects SA

architectura
fisica da fabrica

081 862 22 22
www.strimersa.ch



Fedi SA

CH-7546 Ardez
079 405 91 18
tel. 081 862 24 09
info@fedi-bau.ch
www.fedi-bau.ch



impraisa da fabrica

Pastizaria Cantieni
Furino SA

NOSSA PASCHIUN
VOS PLASCHAIR

Pastizaria Cantieni
Furino furners pastiziers SA

Jordan 50 | CH-7551 Ftan
Tel. +41 81 864 19 43

www.cantieni-ftan.ch
info@cantieni-ftan.ch



Arvenprodukte aus Guarda.
Onlineshop:

www.arventraum-guarda.ch

Maya Zeller, Sur Chafarrer 98, 7545 Guarda
+41 79 207 47 17 ; info@terranouva.ch



HOCHALPINES INSTITUT FTAN
SWISS INTERNATIONAL SCHOOL AND SPORTS ACADEMY

EDUCATION. NATURE. SPORTS.

**SWISS MATURA
IGCSE / IB DIPLOMA
SPORTS ACADEMY
BOARDING SCHOOL**

admissions@hif.ch • www.hif.ch

Agenda

14. Januar -
20. Februar 2022

Wohin heute? Seite 55

Museen Seite 57

**Kunst und
Ausstellungen** Seite 58

**Dorfführungen,
Betriebsbesichtigungen
und Handwerk** Seite 60

**Weitere
Ferienerelebnisse** Seite 62

Weitere Informationen

Für weitere Informationen bitte die lokalen Aushänge und Gästeprogramme beachten. Detailangaben, weitere Veranstaltungen, Kurse und Angebote sind in den Inseraten oder unter engadin.com zu finden.

Publikation der Veranstaltungen im ALLEGRA

Veranstaltungshinweise mit Bild in einem Info-Kästchen. Kosten: Fr. 100.00
Anmeldung und Information:
allegra@engadin.com

Einträge im Veranstaltungskalender

Meldeformular für Veranstaltungen:

engadin.com/allegra

Kosten: Keine

Die Redaktion behält sich Kürzungen und Bearbeitung der Einträge vor.

Alle Angaben entsprechen dem Stand Redaktionsschluss (7. Dezember 2021).

Für Fragen: chalender@engadin.com

**Redaktionsschluss beachten,
siehe Impressum Seite 5.**



Sonntag, 13. Februar 2022
Passlung Martina-Scuol → Seite 56



Montag, 7. und 14. Februar 2022
Sicher und wildtierfreundlich unterwegs auf
Schneeschuhen in Tschiers.
→ Seite 55-56

Bitte konsultieren Sie aufgrund der Corona-Situation für aktuelle Informationen den Online-Veranstaltungskalender unter engadin.com/veranstaltungen samnaun.ch/veranstaltungen val-muestair.ch/veranstaltungen



Dienstag, 8. Februar 2022
Langlaufapéro auf der Loipe von
S-chanf nach Zernez.
→ Seite 55



18. Januar und 16. Februar 2022
Mondschein-Skifahren in
Samnaun.
→ Seite 55-56

Wohin heute?

Ausführliche Informationen
finden Sie unter:

→ engadin.com/veranstaltungen

→ samnaun.ch/veranstaltungen

→ val-muestair.ch/veranstaltungen

55

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
SAMSTAG, 15. JANUAR			
Konzert	Konzert der Musica Concordia Müstair zum Jahresanfang. Baselgia Hospiz Müstair. Info: Musica Concordia Müstair Lüzzi Andri, l.andri@bluewin.ch.	Müstair	20:15
DIENSTAG, 18. JANUAR			
Erlebnis	«Cler glüna» Schneeschuhwanderung. Im Mondlicht durch die verschneite Winterlandschaft von Buffalora auf die Ofenpasshöhe Süsom Givè. Anmeldung: Tel. 081 861 88 40, bis Vortag 17:00.	Tschier	18:00 – 21:30
Erlebnis	Mondschein-Skifahren. Ein einmaliges Ski-Erlebnis bei Mondschein auf frisch präparierten Pisten in Samnaun. CHF 20.00, Kinder CHF 10.00. Info: Gäste-Info, Tel. 081 861 88 30.	Samnaun	18:30
Erlebnis	Vollmond-Schneeschuhwanderung. Die Tour ist auch für Anfänger geeignet. Erwachsene CHF 20.00, Kinder CHF 10.00. Dorfplatz. Anmeldung: Gäste-Info, Tel. 081 861 88 29, bis Vortag 17:30.	Sent	19:00 – 22:00
SAMSTAG, 22. JANUAR			
Konzert	Il Sainin - per uffants e famiglias, rav. Marianne Strub e dna. Silvia Schlegel Gemeindehaus.	Ardez	09:30
SONNTAG, 30. JANUAR			
Führung	Konzert für Klarinette & Orgel. Mit Stephan Britt (Klarinette) und Patricia Ott (Orgel). Baselgia Hospiz Müstair. Info: klangweite.ch.	Müstair	17:00
Konzert	GLISCH D'INVIERN. Patricia Draeger, Akkordeon und Albin Brun, Schwyzerörgeli, Sopransaxophon spielen virtuos, berührend, überraschend zwischen neuer Volksmusik und Jazz. Kirche. CHF 25. A-Kasse 16:00.	Sent	17:00
MONTAG, 31. JANUAR			
Sport	Sicher und wildtierfreundlich unterwegs auf Schneeschuhen. Anmeldung: Chantal Lörtscher, erlebniswandern@bluewin.ch oder Tel. 078 802 38 22, bis Vortag 17:00.	Tschier	09:20 – 16:00
MITTWOCH, 2. FEBRUAR			
Erlebnis	Schneesportshow. Am Tallift Rachöгна zeigen die Skischule Scuol-Ftan und die Snowboardschule Element in einer 30-minütigen Schneesportshow ihr Können. Tallift Rachöгна. Anmeldung nicht erforderlich.	Scuol	20:30 – 24:00
SAMSTAG, 5. FEBRUAR			
Konzert	ORCHESTRINA CHUR & AMORE. Der Solist Clot Buchli – Bassetthorn, Klarinette spielt unter Leitung von Anita Jehli mit der OrchestrinaChur Liebeserklärungen von Vivaldi, Respighi und Puccini. Kirche.	Sent	17:00
Gesellschaft	MIT DER ZEIT MUSS MAN GEHEN - Ein Theaterstück mit Puppen und Menschen. In der Mehrzweckhalle in Lavin. Reservationen: Tel. 079 285 79 49, info@lavouta.ch oder lavouta.ch.	Lavin	20:30
SONNTAG, 6. FEBRUAR			
Film	Glaube - Politik - Sport. Ein Tag im Zeichen von Glaube - Politik und Sport im Skigebiet Minschuns. Info: Tel. 081 858 51 09.	Tschier	09:00 – 16:00
Gesellschaft	Matinée: MEISTERKLASSE - Eine Hommage an Maria Callas. Musikalisches Theater, Mehrzweckhalle in Lavin. Reservationen: Tel 079 285 79 49, info@lavouta.ch oder lavouta.ch.	Lavin	11:00
MONTAG, 7. FEBRUAR			
Sport	Sicher und wildtierfreundlich unterwegs auf Schneeschuhen. Anmeldung: Chantal Lörtscher, erlebniswandern@bluewin.ch oder Tel. 078 802 38 22, bis Vortag 17:00.	Tschier	09:20 – 16:00
DIENSTAG, 8. FEBRUAR			
Sport	Langlaufapéro auf der Loipe von S-chanf nach Zernez. Geniessen Sie ein Raclette, einen Glühwein o. Punsch in Tantermozza. Anmeldung nicht erforderlich. Kostenlos mit GK ohne CHF 10.00.	Zernez	17:00 – 20:00

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Film	Kino Tschlin. Stolz und Vorurteil. Plaz 33. Info: 081 860 10 65.	Tschlin	20:15 – 23:00
MITTWOCH, 9. FEBRUAR			
Lesung	Vorlesung. Gedichten, Balladen, Anekdoten, Geschichten, und Märchen. Ustarea Spluga, Tour 164a. Zertifikatspflicht. Info: heidi.alfred@bluewin.ch Vorlesung.	Ardez	15:00
Erlebnis	Schneesportshow. Am Tallift Rachöгна zeigen die Skischule Scuol-Ftan und die Snowboardschule Element in einer 30-minütigen Schneesportshow ihr Können. Tallift Rachöгна. Anmeldung nicht erforderlich.	Scuol	20:30 – 24:00
DONNERSTAG, 10. FEBRUAR			
Markt	Bazar Bogn Engiadina Scuol. Bazar mit handgefertigten Geschenken und Produkten aus der Region. In der Kaffeestube verwöhnen wir sie mit feinen Kuchen. Info: Ursula Grimbichler, Tel. 081 864 11 56.	Scuol	14:00 – 18:00
SONNTAG, 13. FEBRUAR			
Sport	Passlung Martina-Scuol. Langlaufrennen ca.20 Km dem Inn entlang. Kindercross im Zielgelände in Scuol. Anmeldung online oder am Start in Martina möglich. Info: Marianne Werro, 078 905 03 28.	Martina	10:15
Markt	Marchà d'inviern. Wintermarkt. Plaz, Dorfplatz. Anmeldung für ein Marktstand: B. Vonlanthen, Tel. 076 328 56 15, beat-v@bluewin.ch.	Ftan	11:00 – 17:00
Konzert	SOMMERNACHTSTRAUM IM WINTER. Mit dem renommierten Frielinghaus Ensemble: Felix Mendelssohn Bartholdy Streichquintett A-Dur; Antonín Dvořák Streichquintett Es-Dur. Kirche. CHF 25. Abendkasse 16:00.	Sent	17:00
MONTAG, 14. FEBRUAR			
Sport	Sicher und wildtierfreundlich unterwegs auf Schneeschuhen. Anmeldung: Chantal Lörtscher, erlebniswandern@bluewin.ch oder Tel. 078 802 38 22, bis Vortag 17:00.	Tschierv	09:20 – 16:00
MITTWOCH, 16. FEBRUAR			
Erlebnis	«Cler glüna» Schneeschuhwanderung. Im Mondlicht durch die verschneite Winterlandschaft von Buffalora auf die Ofenpasshöhe Süsom Givè. Anmeldung: Tel. 081 861 88 40, bis Vortag 17:00.	Tschierv	18:00 – 21:30
Erlebnis	Mondschein-Skifahren. Ein einmaliges Ski-Erlebnis bei Mondschein auf frisch präparierten Pisten in Samnaun. CHF 20.00, Kinder CHF 10.00. Info: Gäste-Info, Tel. 081 861 88 30.	Samnaun	18:30
Erlebnis	Vollmond-Schneeschuhwanderung. Die Tour ist auch für Anfänger geeignet. Erwachsene CHF 20.00, Kinder CHF 10.00. Dorfplatz. Anmeldung: Gäste-Info, Tel. 081 861 88 29, bis am Vortag 17:30.	Sent	19:00 – 22:00
Erlebnis	Schneesportshow. Am Tallift Rachöгна zeigen die Skischule Scuol-Ftan und die Snowboardschule Element in einer 30-minütigen Schneesportshow ihr Können. Tallift Rachöгна. Anmeldung nicht erforderlich.	Scuol	20:30 – 24:00
SONNTAG, 20. FEBRUAR			
Sport	Zernezer Volkslanglauf. Langlauf für die ganze Familie, der beliebte Volkslanglauf ist Teil des Raiffeisen Nordic Cups und ist bereits Tradition! Start: ab 10:00 im Einzelstart. Ziel: Center da Sport.	Zernez	10:00
Konzert	REZITAL CELLO UND KLAVIER. Hyazintha Andrej, Cello und Marta Patrocínio, Klavier spielen für uns Werke von Leoš Janáček, Igor Strawinsky und Bohuslav Martinů. Kirche. CHF 25. Abendkasse 16:00.	Sent	17:00

Bitte konsultieren Sie aufgrund der Corona-Situation für aktuelle Informationen den Online-Veranstaltungskalender unter engadin.com/veranstaltungen samnaun.ch/veranstaltungen val-muestair.ch/veranstaltungen

MUSEEN

Ftan

Mühle Ftan/Muglin da Ftan²

Tel. 081 864 10 07
cilgia.florineth@bluewin.ch

Guarda

Schellen-Ursli-Museum

Tel. 081 862 21 32
hotel-meisser.ch

Martina/Vinadi

Altfinstermünz^{2 3}

Tel. +43 (0) 660 / 56 42 538
altfinstermuenz.com

Müstair

Kloster St. Johann, UNESCO

Welterbe²
Tel. 081 858 61 89
muestair.ch

Samnaun

Talmuseum²

Tel. 081 861 88 30
samnaun.ch

Scuol

Museum d'Engiadina Bassa^{2 3}

Tel. 079 438 36 64
museumscuol.ch

Scuol/S-charl

Bergbau- und Bärenmuseum

Schmelzra^{2 3}
Tel. 081 864 86 77, 081 861 88 00
nationalpark.ch/de/besuchen/
museum-schmelzra

Scuol/Nairs

Kunsthalle Fundaziun Nairs²

Tel. 081 864 98 02
nairs.ch

Sent

Museum Alberto Giacometti²

Tel. 081 860 30 00
aldier.ch

Sent

Museum Sent²

Tel. 079 814 00 26
sent-online.ch/attracziuns/museum

Sta. Maria

Whisky Museum²

Tel. 076 422 03 08
smallestwhiskybaronearth.com

Sta. Maria

Museum 14/18^{2 3}

Tel. 081 858 72 28
stelvio-umbrail.ch

Sta. Maria

Muglin Mall^{2 3}

Tel. 078 853 54 86
muglin.ch

Strada

Museum Stamparia Strada^{2 3}

Tel. 081 866 32 24
stamparia.ch

Susch

Museum Susch

Tel. 081 861 03 03
muzeumsusch.ch

Tarasp

Schloss Tarasp²

Tel. 081 557 17 66
notvital.com/en/fundaziun/
schloss-tarasp

Valchava

Museum Chasa Jaura³

Tel. 081 858 53 17
museumchasaajaura.ch

Vnà

Heimatmuseum Vnà³

Tel. 081 866 33 86

Vulpera

Hotel Waldhaus – Museum

Tel. 081 864 11 12
villa-post.ch

Zernez

Nationalparkzentrum*

Tel. 081 851 41 41
nationalparkzentrum.ch

* Diese Museen akzeptieren den Museumspass.

² Diese Museen bieten regelmässige Führungen an.

³ Diese Museen sind im Winter geschlossen.

→ engadin.com/museen
→ samnaun.ch/museen
→ val-muestair.ch/museen

TIPP

Whisky-Museum Sta. Maria

Es gibt Whisky-Museums in Dublin, in Edinburg oder auch in Illnau, und es gibt ein Whisky-Museum in Sta. Maria im Val Müstair. Selbiges ist notabene das kleinste Whisky-Museum der Welt und als solches im Guinnessbuch der Rekorde eingetragen. Die Bar misst genau 8,53 Quadratmeter, bietet aber über 300 verschiedene Whisky-Sorten, was einem Schnitt von über 30 Flaschen pro Quadratmeter entspricht.

Zu verdanken ist das Museum dem Enthusiasmus seines Gründers Lord Gunter Sommer, der das Museum 2007 ins Leben rief, damals noch mit lediglich 33 Sorten. Mittlerweile stellt Sommer in der hauseigenen Distillerie auch eigene Brände her, die dann jeweils rasch ausverkauft sind.

smallestwhiskybaronearth.com



TIPP

Die Mühle von Ftan

Noch immer prägen die Terrassen die Landschaft des Unterengadins. Angelegt worden sind sie vor mehreren 100 Jahren, weil die Bauern darauf Ackerbau betrieben haben. Ein früherer Zeuge aus dieser Zeit ist die rund 400-jährige Mühle in Ftan. Allerdings hätte diese die heutige Zeit fast nicht mehr erlebt. 1971 stand sie vor dem Verfall und konnte nur durch einen landesweiten Spendenaufruf im Schweizer Fernsehen und durch den Schweizer Heimatschutz gerettet und renoviert werden. Mittlerweile ist die Mühle, die ausgangs von Ftan in Richtung Ardez steht, ein wahres Publikumsmagnet. Schon viele interessierte kleine und grosse Menschen haben dort mit staunenden Augen erlebt, wie früher das Korn zu Mehl gemahlen wurde. Wer will, kann vor Ort auch gleich noch frisches Mehl kaufen und als Souvenir mit nach Hause nehmen.

Auskunft und Anmeldung Cilgia Florineth: Tel. 081 864 10 07 oder 079 471 76 87



TIPP

Moderne Sgraffitokunst im Guardaval

Seraina Zeller (-Wetter), aufgewachsen im Val Müstair, wohnhaft in Guarda, hat sich der Sgraffitokunst verschrieben, will heissen, deren moderner Variante. CreaArt nennt sie deshalb ihre Ausstellung. Bislang waren die Sgraffitos nur an den Engadiner Häusern zu finden. Seraina Zeller (-Wetter) bringt sie jetzt in die Ausstellung und je nachdem auch zu den Leuten nach Hause.

belvedere-hotelfamilie.ch/de/news-und-events/ausstellung-creaart-kunst-trifft-auf-tradition/



KUNST UND AUSSTELLUNGEN

Ftan

Figuren-Atelier und einheimisches Kunsthandwerk Marianna Melcher
Tel. 081 864 01 53
hand-kunstwerk.ch

Ftan

Fotogalerie mit Aufnahmen von Wanderwegstafeln und besonderen Schnappschüssen
Tel. 078 756 04 83
Café Scuntrada

Fuldera

Hermelin woher - wohin?
Pro Natura GR
Chastè da Cultura
Tel. 081 851 60 70

Guarda

Galerie Guard'Art
Stein- + Holzskulpturen, Innsteinschmuck
Tel. 081 862 27 88

Guarda

Keramik-Ausstellung Anna-Madlaina Jordan
Tel. 081 862 24 41 / 081 862 23 07
jordankeramik.ch

Guarda

Bilder und Objekte Regula Verdet
Tel. 081 862 24 22
regula.verdet.ch

Guarda

Open Studio, Badel / Sarbach
Tel. 079 542 13 96
badelsarbach.com

Müstair

Galerie Willi Fiolka
Holz-, Stein- und Metallobjekte
Tel. 081 850 36 00

Müstair

Besucherraum Agricultura Val Müstair
Chascharia Val Müstair
Tel. 081 858 51 94
agricultura-valmuestair.ch

Scuol

Alexander Curtius
Möbel und Skulpturen
Tel. 077 422 06 75
alexandercurtius.ch

Scuol

Creaziuns - Dekorationen aus Naturmaterial
Regula Füm-Sulser
Tel. 081 864 02 54

Scuol

ideas CA - Fotoausstellung, Kreationen aus Beton und Keramik
Tel. 081 842 66 92
ideas-ca.ch

Scuol

Ausstellung CreaArt - Kunst trifft auf Tradition
von Seraina Zeller (-Wetter)
Engadiner Boutique-Hotel GuardaVal
Tel. 081 861 06 06
belvedere-scuol.ch/news-events/eventkalender

Scuol

Kunstaussstellung von Rolf Bootz
Hotel Belvédère
Tel. 081 861 06 06
belvedere-scuol.ch/news-events/eventkalender

Scuol

Bilder von Iris Riatsch
Café Benderer
benderer.ch/cafe

Scuol

Nairs Local Art Talents mit Nicolas Neumeier (bis 30.1.)
NAIRS LAB
[achill.ch / nairs.ch](http://achill.ch/nairs.ch)

Bitte konsultieren Sie aufgrund der Corona-Situation für aktuelle Informationen den Online-Veranstaltungskalender unter engadin.com/veranstaltungen samnaun.ch/veranstaltungen val-muestair.ch/veranstaltungen

KUNST UND AUSSTELLUNGEN

Scuol / Nairs

Uriel Orlow «Up Up Up»

Fundaziun Nairs
nairs.ch

Sta. Maria

LAST EXIT EDEN

Tel. 077 466 23 27
artvm.ch/index.php/last-exit-eden

Sent / Sur En

Skulpturenweg

skulpturenweg-scuol.com
art-engiadina.com

Sent

Parkin Not Vital

Mitte Juni bis Anfang Oktober
notvital.ch/de/fundaziun/parkin-sent

Sent

Oelbilder von Sophia Wild (ab 15.1.)

Grotta da cultura
grottadacultura.ch

Susch

Feliza Bursztyn: Welding Madness

Museum Susch
muzeumsusch.ch

Tarasp

Atelierausstellung mit Bildern von Rudolf Glaser

Tel. 078 828 92 61
rudolfglaser.ch

Tarasp

«House to watch the sunset» von Not Vital

Das eingezäunte Kunstwerk kann fre
besichtigt werden
notvital.com

Tarasp / Avrona

Ausstellung von Frank Arndt

Gasthaus Avrona
avrona.ch

Tschier

Ausstellung in der Scheune

Grosse Sammlung von bäuerlichen Gerätschaften
vom 16.–20. Jahrhundert
Tel. 081 858 52 96

Tschlin

Fatschadas sozialas

augmented reality Sgraffito mit App "Fatschadas"
somalgors74.ch

Vna

Holzschnitte / Bilder Iris Riatsch

Tel. 081 866 35 88

Vulpera

Bilder und Objekte von Rene Fritschi

Manufaktur Fritschi
manufaktur-fritschi.com

Zernez

Engadinerkunst von Elena Denoth

Folklore und Landschaften
Tel. 081 856 12 90
engadinerkunst.ch

Zernez

Atelierausstellung Annetta Ganzoni, Glaskunst

Tel. 081 856 14 68

Zernez

Der Rotfuchs - Jäger auf leisen Pfoten

Nationalparkzentrum
Tel. 081 851 41 41
nationalparkzentrum.ch

→ engadin.com/kultur
→ val-muestair.ch/kultur

TIPP

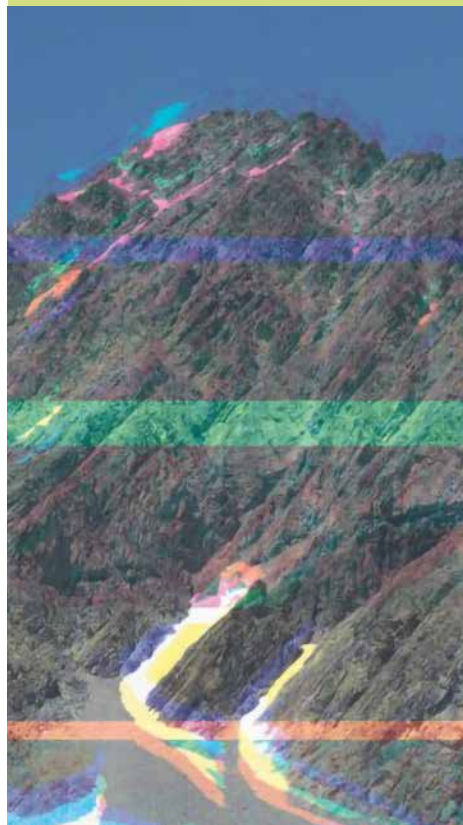
Uriel Orlow im Nairs mit «Up Up Up»

Die Kamera auf die Gebirgsflora gerichtet, verbindet Uriel Orlow den einzigartigen Mikrokosmos im Engadin mit den globalen Fragen des Klimawandels.

Ausgehend von Forschungsbefunden fokussiert er auf Migrationsbewegungen in der Biosphäre sowie auf die Wurzelkommunikation von Pflanzen. Solche Prozesse sind sowohl für die Pflanzenwelt als auch für menschliche Gesellschaften eine Herausforderung.

Mit Video und Arbeiten auf Papier macht der Künstler sichtbar, was die Natur dem Menschen möglicherweise voraus hat.

nairs.ch/de/ausstellungen/uriel-orlow-up-up-up/



TIPP

Bacharia Alpina – Das alpine Fleischhandwerk

Dienstag, 16.00 – ca. 17.00 Uhr

Gäste-Info Scuol, Tel. 081 861 88 00

Eine Entdeckungsreise in das jahrhundertalte alpine Trockenfleisch-Handwerk der Bacharia Engiadinaisa. Degustation von Bündner- sowie Hirschtrockenfleisch und Salsiz zu einem Glas Wein im «laboratori dal gust». Anschliessend Besichtigung des Felsenkellers und Informationen zur Fleischreifung im Keller.

Treffpunkt: Scuol, Stradun, Bacharia Hatecke im Center Augustin

Teilnehmerzahl: Mind. 6 bis max. 10 Personen

Anmeldung: Bis Dienstag 10.00 Uhr bei der Gäste-Info Scuol

Hinweis: Für Kinder empfehlen wir den Ferientipp «Bacharia Alpina – Salsizetti für Kinder»

Preis: Erwachsene CHF 10.00 (ohne Gästekarte CHF 15.00)



Dorfführungen, Betriebsbesichtigungen und Handwerk

MONTAG

Scuol

Dorfführung Scuol

14:30–16:00, Treffpunkt Schulhaus, Anmeldung bis Mo 11:00, engadin.com/erlebnisse oder Tel. 081 861 88 00

Sent

Bainvgnü a Sent

Es wird Wissenwertes über der Region und dem Wochenprogramm erzählt, 17:30–18:30, Treffpunkt Grotta da cultura. Info: Tel. 081 861 88 29

Vnà

Dorfführung Vnà

16:00–17:30, Treffpunkt PostAuto-Haltestelle «Jalmèr». Anmeldung bis Mo 12:00, engadin.com/erlebnisse oder Tel. 081 861 88 00

DIENSTAG

Ftan

Engadiner Esskultur

17:30–20:00, Treffpunkt Gemeindehaus (Chasa Misoc). Anmeldung bis Di 11:00, Tel. 081 861 88 29

Müstair

Schau-Stall

Erlebnisreicher Besuch auf den Hof von Augustin. 17:15–18:00, Treffpunkt Bain Agricul, Pasquer 77. Anmeldung bei Augustin Oswald, Tel. 076 563 37 31

Ramosch

Dorfführung Ramosch

16:00–17:30, Treffpunkt Dorfplatz. Anmeldung bis Di 12:00, engadin.com/erlebnisse oder Tel. 081 861 88 00

Samnaun

Dorfführung Samnaun

15:30–18:00, Treffpunkt Samnaun-Compatsch, Dorf. Anmeldung bis Vortag 17:00, Tel. 081 861 88 30, ab 8.2.

Scuol

Blick hinter die Kulissen des Mineralbads Bogn Engiadina

Rundgang 16:00–17:30, Treffpunkt Kasse Bogn Engiadina, ohne Anmeldung

Scuol

Bacharia Alpina – Das alpine Fleischhandwerk

Einblick in das alpine Trockenfleisch-Handwerk. 16:00–17:00, Treffpunkt Bacharia Hatecke im Center Augustin. Anmeldung bis Di 10:00, engadin.com/erlebnisse oder Tel. 081 861 88 00, max. 10 Pers.

MITTWOCH

Samnaun

Führung Talmuseum

Die Alltagsgegenstände zeigen das frühere Bauernleben. 17:00–18:30. Anmeldung bis Vortag 17:00, samnaun.ch/erlebnisse oder Tel. 081 861 88 30

Samnaun

Führung Sennerei

9:00–10:00, Treffpunkt Sennerei. Anmeldung bis Vortag 17:00, samnaun.ch/erlebnisse oder Tel. 081 861 88 30

Sent

Dorfführung Sent

10:00–12:00, Treffpunkt Dorfplatz. Info: Tel. 081 861 88 29.

Sent

Visita in stalla – Stallbesuch

19:30–21:00, Treffpunkt Dorfplatz. Anmeldung bis Mi 17:00, Tel. 081 861 88 29, ab 19.1.

Tschlin

Alpenbrauerei GIRUN – Braukunst aus nächster Nähe

Braukunst aus nächster Nähe 16:15–17:15. Anmeldung bis Vortag 17:00, engadin.com/erlebnisse oder Tel. 081 861 88 00

Tschlin

Dorfführung Tschlin

14:00–15:30, Treffpunkt PostAuto-Haltestelle «Cumün». Anmeldung bis Vortag 17:00, Tel. 081 861 88 00

DONNERSTAG

Ardez

Dorfführung Ardez

16:30–18:00, Treffpunkt Hotel und Restaurant Schorta's Alvatern, ohne Anmeldung. Info: Tel. 081 862 23 14

Dorfführungen, Betriebsbesichtigungen und Handwerk

Martina

Brauereibesuch und Degustation

16:30–18:00. Anmeldung bis Vortag 17:00
engadin.com/erlebnisse oder Tel. 081 861 88 00

Scuol

Zeitlos – Eine etwas andere Kirchenführung

16:00–17:30, Treffpunkt Gäste-Info, Stradun 403A.
Anmeldung bis Do 11:00, engadin.com/erlebnisse
oder Tel. 081 861 88 00

FREITAG

Guarda

Dorfführung Guarda

10:00–11:15, Treffpunkt Gäste-Info. Anmeldung bis
Vortag 17:30, Tel. 081 861 88 27, ab 28.1.

Guarda

Führung durch die Messerproduktion

13:30–14:30, Treffpunkt Fuschina da Guarda.
Anmeldung bis Vortag, Tel. 081 860 30 50, ab 4.2.

Scuol

Bauernmarkt

13:00–16:30. Bauernmarkt mit einheimischen
Produkten aus der Region. Talstation Bergbahnen
Scuol

SONNTAG

Ardez

Dorfführung Ardez

16:30–18:00, Treffpunkt Hotel und Restaurant
Schorta's Alvatern, ohne Anmeldung. Info:
Tel. 081 862 23 14

TÄGLICH

Ardez

Kein Angstschweiss vor dem Schweissen

Schweisserfahrungen sammeln, 14:00–17:00,
Treffpunkt Chasa Crusch 117. Anmeldung 1 bis 2
Tage im Voraus, Tel. 079 406 20 39

Müstair

Ausstellung in der Scheune

Grosse Sammlung an bäuerlichen Gerätschaften
vom 16. - 20. Jahrhundert. Zeit nach Vereinbarung.
Treffpunkt Haus Clüs 29. Anmeldung bei Renata
Bott, Tel. 081 858 52 96

Sent

Keramikmalen

9:30–11:00, 14:00–15:30, Treffpunkt Butia Schlerin,
Chasellas 61. Anmeldung bis Vortag 17:00,
Tel. 081 864 81 05 (Mo bis Fr)

Sent

Drechseln macht Spass

Ein altes Handwerk kennenlernen. Anmeldung 1–2
Tage im Voraus bis 20:00 bei Hans Neuenschwander,
Tel. 079 821 04 00

Sta. Maria

HighGlen Whisky Distillery

Zeit auf Vereinbarung. Anmeldung bei Gunter
Sommer, Tel. 076 422 03 08.

Susch

Engadiner Sgraffito aus eigener Hand

Sgraffito-Kunst kennenlernen
14:00–16:30, Treffpunkt Surpunt 91.
Anmeldung bei Josin Neuhäusler bis Vortag 19:00,
Tel. 079 221 34 78

Tschier

Führung und Degustation in der Antica Distilleria Beretta dal 1792

Zeit auf Vereinbarung. Info & Anmeldung bei
Luciano und Gisella Beretta, Tel. 079 207 00 39

→ engadin.com/ferientipps
→ samnaun.ch/ferientipps
→ val-muestair.ch/ferientipps

TIPP

Alpenbrauerei GIRUN – Braukunst aus nächster Nähe

Jeden Mittwoch, 16.15 – 17.15 Uhr

Gäste-Info Scuol, 081 861 88 00

Hoch oben in Tschlin kreist der «Geyer»
um die Werkzeuge der Braukunst. Die
Teilnehmer folgen den Ausführungen
des Braumeisters Florian und erfahren
Wissenswertes über Hopfen, Hefe, Was-
ser und Malz. Die Bier-Degustation mit
Panoramaaussicht rundet die Führung
ab.

Die Besichtigung der Alpenbrauerei ist
gut mit der Dorfführung kombinierbar.

Anmeldung: Bis am Vortag 17.00 Uhr
bei der Gäste-Info Scuol

Teilnehmerzahl: Mind. 4 bis max. 20
Personen

Hinweis: Degustation ab 16 Jahren
möglich

Preis: Erwachsene CHF 10.00 (ohne
Gästekarte CHF 15.00), Kinder kostenlos



Weitere Ferienerlebnisse

MONTAG

Samnaun

Eisstockschiessen

Eisstockschiessen wird seit dem 16. Jahrhundert gespielt. 20:30–22:30. Anmeldung bis Vortag 17:00, samnaun.ch/erlebnisse oder Tel. 081 861 88 30

Scuol

Halbtages-Schneeschuhtour Motta Naluns

10:00–14:00, Treffpunkt Bergstation «Motta Naluns». Anmeldung bis Vortag 17:00, Tel. 081 860 02 06

Sent

Schneeschuhwanderung mit Fackeln

19:00–22:00, Treffpunkt Dorfplatz. Anmeldung: Gäste-Info, Tel. 081 861 88 29 bis Mo 11:00, ab 24.1.

DIENSTAG

Guarda

Der Anwalt der Wildtiere: Winterwanderung mit dem Wildhüter

10:20–14:00, Treffpunkt PostAuto-Haltestelle «Guarda, cumün». Anmeldung bis Vortag 17:00, Tel. 081 861 88 27, ab 25.1.

Minschuns

Bei Lawinen Leben retten – gewusst wie!

9:30–11:30, Talstation Skigebiet Minschuns. Anmeldung bis Vortag 17:00, Tel. 081 861 88 40

Samnaun

Nachtschlitteln

Gemütlichen Abend im Winterwald mit Musik erleben. Anmeldung bis Vortag 17:00, samnaun.ch/erlebnisse oder Tel. 081 861 88 30

Scuol

Die Natur auf Schneeschuhen entdecken

Der Biologe Lukas Barth erklärt die Eigenheiten der Unterengadiner Natur. 10:00–12:30, Treffpunkt Outdoor Engadin, Punt 42. Anmeldung bis Vortag 17:00, Tel. 081 860 02 06

Tschier

Schlittlexpress

20:00–20:20, Treffpunkt Center da Biosfera (Schulhaus). Anmeldung bis Dienstag 17:00, Tel. 81 861 88 40, ab 25.1.

Tschier

Geführte Schneeschuhwanderungen

9:00–15:30. Anmeldung bis Vortag 17:00, Tel. 081 861 88 40, ab 20.1.

MITTWOCH

Ardez

Café Rumantsch a Ardez

Einheimische und Gäste treffen sich um Romanisch zu sprechen. Chasa da cumün. Keine Anmeldung. 19.1., 2.2 und 16.2. um 9:30, 26.1., 9.2 um 19:00.

Ftan

Café Rumantsch a Ftan

Einheimische und Gäste treffen sich um Romanisch zu sprechen. 9:30–10:30, Café Scuntrada. Keine Anmeldung.

Minschuns

Wildbeobachtung

9:20–12:00, Treffpunkt Talstation Minschuns. Anmeldung bis Vortag 17:00, Tel. 081 861 88 40, ab 19.1.

Scuol

Tages-Schneeschuhtour mit Biologe Lukas Barth

Wöchentliche Tagestour zu den schönsten Aussichtspunkten. 9:15–16:30, Outdoor Engadin, Punt 42. Anmeldung bis Vortag 17:00, Tel. 081 860 02 06

TIPP

Schneeschuhwanderung mit Fackeln

Jeden Montag (ab 24.1.), 19:00 – ca. 22:00 Uhr
 Gäste-Info Sent, Tel. 081 861 88 29

Wanderung unter kundiger Führung durch die von Fackeln und Mondlicht erhellte Winterlandschaft.

Treffpunkt: Sent, Dorfplatz

Anmeldung: Bis am Montag 11:00 Uhr bei der Gäste-Info Sent

Ausrüstung: Feste Wanderschuhe, warme Kleidung, Schneeschuhe, Skistöcke

Preis: Erwachsene CHF 10.00 (ohne Gästekarte CHF 20.00), Kinder kostenlos

Hinweis: Schneeschuhe und Skistöcke können bei Sport Champatsch in Sent gemietet werden.



Weitere Ferienerlebnisse

Vnà

Wildbeobachtung

11:00–17:30, Treffpunkt PostAuto-Haltestelle «Jalmèr». Anmeldung bis Mi 10:00, engadin.com/erlebnisse oder Tel. 081 861 88 00

Zernez

Geführte Schneeschuhwanderung

9:00–16:00, Treffpunkt Bahnhofplatz. Anmeldung bis Vortag 16:00, Tel. 081 856 13 00

DONNERSTAG

Ftan

Abendliches Schlittel- und Tourenangebot

18:00–20:45, Treffpunkt Talstation Sesselbahn. Ohne Anmeldung

Ftan

Fondueplausch mit anschliessender Schlittenabfahrt

17:30–21:00, Treffpunkt Bergrestaurant «Prümaran Prui», Anmeldung bis Vortag 16:00, Tel. 081 864 03 40

Samnaun

Schneeschuh-Wanderung

16:30–18:00, Treffpunkt Gäste-Info, Anmeldung bis Vortag 17:00, samnaun.ch/erlebnisse oder Tel. 081 861 88 30

Scuol

Café Rumantsch a Scuol

10:00, Einheimische und Gäste treffen sich um Romanisch zu sprechen, sich zu verbessern. Hotel Bellaval.

Scuol

Klimawanderung mit Bergbahndirektor Andri Poo

13:30–16:00, Treffpunkt Bergbahnen Scuol. Anmeldung bis Vortag 12:00, Tel. 081 861 14 14, ab 20.1.

Sent

Sent on Ice

19:30–21:30, Treffpunkt Eisplatz. Anmeldung bis Do 11:15, Tel. 081 861 88 29, ab 21.1.

Tschierv

Schlitlexpress

20:00–20:20, Treffpunkt Center da Biosfera (Schulhaus). Anmeldung bis Dienstag 17:00, Tel. 81 861 88 40, ab 25.1.

Tschierv

Geführte Schneeschuhwanderungen

9:00–15:30. Anmeldung bis Vortag 17:00, Tel. 081 861 88 40, ab 20.1.

FREITAG

Lü

Spuren im Schnee

9:15–11:50. Treffpunkt PostAuto-Haltestelle Lü. Anmeldung bis Vortag 17:00, Tel. 081 861 88 40, ab 21.1.

Samnaun

Kinderskirennen

14:00–16:00, Treffpunkt Musellahang. Anmeldung bis Vortag 19:00, Tel. 081 861 93 34

Samnaun

Skirennen

Zeit - siehe Wochenprogramm bei der Skischule
Treffpunkt Alp Trider Sattel. Anmeldung bis Vortag 17:00, Tel. 081 868 55 11

Samnaun

Sunset on Top – Après Ski am Berg

17:00–20:00, Treffpunkt Restaurant Panorama Sattel, keine Anmeldung, Info: Tel. 081 861 86 66

Scuol

Romantische Schlittenfahrt mit Fondueplausch

16:30, Treffpunkt Bahnhof. Anmeldung bis Vortag 18:00, Tel. 081 864 14 12

TÄGLICH

San Jon

Pferdeschlittenfahrt zur Agata mit Fondueplausch

Treffpunkt Reitstall, Zeit nach Vereinbarung. Anmeldung bis Vortag, Tel. 081 864 10 62

Scuol

Romantische Pferdeschlittenfahrt ins Val-charl

10:30 oder 16:30. Treffpunkt Bahnhof Scuol. Anmeldung bei Gasthaus Mayor bis Vortag 18:00, Tel. 081 864 14 12

Scuol/Val Müstair

Skitouren für Anfänger und Fortgeschrittene

8:00–16:00, auf der begleitete Skitour können verborgenen Highlights erlebt werden. Anmeldung, Tel. 079 819 88 07

Tschierv

Plausch-Abend für Jedermann

17:00–21:30, Bergrestaurant Alp da Munt. Aufstieg mit Tourenski, Schneeschuhen oder zu Fuss möglich. Info: Tel. 081 858 51 09

Val Müstair

Eislaufen und Curling

Die Eisplätze werden nachts beleuchtet und stehen kostenlos zur Verfügung. Auf Anfrage, Tel. 081 858 55 51

TIPP

Wildbeobachtung

Jeden Mittwoch (ab 19.1.), 9.20 – 12.00 Uhr

Gäste-Info Val Müstair, Tel. 081 861 88 40



Bei dieser leichten Wanderung auf gespurten Wegen mit unserem Wildhüter, Jon Gross, können Gämsen, Steinböcke und vielleicht sogar Steinadler und Bartgeier beobachtet werden. Zudem erfahren die Teilnehmenden vieles über verschiedene Tier- und Vogelarten und wie diese einen Winter im meterhohen Schnee überleben.

Treffpunkt: Talstation Skigebiet Minschuns

Anmeldung: Bis am Vortag, 17.00 Uhr bei der Gäste-Info Val Müstair

Preis: Erwachsene CHF 15.00 (ohne Gästekarte CHF 20.00), Kinder 7 – 15 Jahre CHF 5.00

Hinweis: Start- und Endzeit sind auf die Ankunft und Abfahrt des Skibusses abgestimmt.

MIT DER ZEIT MUSS MAN GEHEN

Ein Stück mit Puppen und Menschen

(Figuren-)Theater: Dies ist ein schwebend surrealer, tragikomischer Abend über das Erben. Es geht um erwachsene Kinder und kindliche Eltern, um die Unmöglichkeit, gemeinsam ein Haus leerräumen, um Sehnsucht und Stillstand zwischen Geschwistern und um die Frage, was aus uns wird, wenn wir dem Irrgarten Familie den Rücken kehren. Alle sind gekommen, um aufzuräumen, zu planen und die Weichen für die Zukunft zu stellen. Aber im Bann des Hauses verschwimmen die Zeiten, das Erwachsensein bekommt Risse und schon bald bestimmen alte Muster den Umgang. Sie lieben einander und sind gleichzeitig unsicher, ob sie sich in der Gegenwart noch etwas zu sagen haben. Auf der Bühne verschmelzen Puppen und Schauspieler zu einem unwiderstehlichen Ensemble.

Spiel: Delia Dahinden, Anna Karger und Lukas Roth, Regie: Dorothee Metz
Reservierungen: Tel 079 285 79 49 I Mail info@lavouta.ch I lavouta.ch

Lavin, Samstag, 5. Februar 2022, 20.30 Uhr, Mehrzweckhalle



Das traditionsreiche Schlittenrennen in Valsot

Dieses Jahr findet die Valsoter Schlitrada am Freitag, 18. Februar statt. Nach der Anmeldung kurz vor 19.00 Uhr beginnt die Schlittenfahrt bis nach Strada. Bis der Shuttlebus kommt, werden Glühwein und Punsch serviert, und danach geht es wieder zurück nach Tschlin. Im Hotel Macun wartet neben musikalischer Unterhaltung ein Knödelfestival auf die Teilnehmenden. Die Preisverteilung rundet das Abendessen ab.

Treffpunkt: Unterhalb von Tschlin um 19.00 Uhr

Kosten: CHF 15.00 - inkl. Geschenk, Shuttlebus und Knödel

Weitere Infos: Bun Tschlin, 7550 Scuol, Stradun 322, Tel. 081 864 02 02

Mitbringen: Schlitten, Stirnlampe und warme Bekleidung

Tschlin, Freitag, 18. Februar 2022, 19.00 Uhr

MEISTERKLASSE

Eine Hommage an Maria Callas

Musikalisches Theater – Matinée: Sie war die «Primadonna Assoluta», denn auf der Opernbühne beherrschte Maria Callas alle Rollen. Am Ende ihrer Bühnenkarriere gab Maria Callas an der New Yorker Juilliard School zwei Master Classes. Die despotische Diva quälte sich und die Eleven mit Härte und Perfektion: Sie verlangte kompromisslose Hingabe an die Kunst. «Meisterklasse» ist ein musikalischer Theaterabend für eine Schauspieler, Sopran, Tenor und Piano und eine Hommage an die unvergessliche Göttin der Opernwelt – mit der souveränen Graziella Rossi als gebrochene, egozentrische Diva. Der Text von Terrence McNally basiert auf Originalaufnahmen. Die Ikone rückt so in unmittelbare Nähe.

Mit: Graziella Rossi, Anna Aki, Olga Kharchenko, Daniel Bentz, Helmut Vogel, Klaus Henner Russius

Reservierungen: Tel 079 285 79 49 I Mail info@lavouta.ch I lavouta.ch

Lavin, Sonntag, 6. Februar 2022, 11.00 Uhr, Mehrzweckhalle



GLISCH D'INVIERN

Patricia Draeger – Akkordeon

Albin Brun – Schwyzerörgeli, Sopransaxophon

Albin Brun und Patricia Draeger gehören zu den bekanntesten und innovativsten Musiker*innen der Schweiz, welche im Spannungsfeld von Neuer Volksmusik und Jazz tätig sind. Ihre Musik ist melodiös und überraschend, verspielt, virtuos und berührend. Inspiriert von alpinen Stimmungen wie auch von Musikkulturen rund um den Globus.

sent-concerts.ch

Eintritt CHF 25.00

Sent, Sonntag, 30. Januar 2022, 17.00 Uhr, Kirche

ORCHESTRI- NACHUR & AMORE

Clot Buchli – Bassetthorn
und Klarinette

OrchestraChur – Streichensembel

Anita Jehli – Leitung

Clot Buchli und die Orchestra Chur bezeugen musikalisch ihre Liebe zu Italien. Im anmutigen Konzert von Alessandro Rolla kommt das Bassetthorn zum Zuge. Natürlich darf bei dieser Liebeserklärung Antonio Vivaldi nicht fehlen, so wenig wie Ottorino Respighi's «Antiche Danze ed Arie Nr. 3».

Als charmante Schlusspunkte werden Giacomo Puccini's «Sole e Amore» und «Storielle d'Amore» zu hören sein.

sent-concerts.ch

Eintritt CHF 25.00

Sent, Sonntag, 5. Februar 2022, 17.00 Uhr, Kirche



SOMMER- NACHTSTRAUM IM WINTER

Frielinghaus Ensemble mit

Gustav Frielinghaus–Violine, Leonard Fu–Violine

Alejandro Regueira Caumel–Viola, São Soulez Larivière–Viola

Jakob Schall–Violoncello

Das aus hochkarätigen Musikern zusammengesetzte Ensemble fasziniert jedes Jahr neu das Senter Publikum. Ein musikalischer Leckerbissen!

Felix Mendelssohn Bartholdy Streichquintett A-Dur, op. 18

Antonín Dvořák Streichquintett Es-Dur, op. 97

sent-concerts.ch

Eintritt CHF 25.00

Sent, Sonntag, 13. Februar 2022, 17.00 Uhr, Kirche



LOIPENBAROMETER WINTER 2021-2022

Banca Raiffeisen: CH178 1144 0000 3181 1026

Pendicularas Scuol SA	28.00
Manaröl sport nordic, Scuol	233.10
Central Garage Denoth, Scuol	100.00
Sport Heinrich AG, Scuol	150.00
Reto Crüzer, Scuol	100.00
Marianne Werro, Sent	100.00
Roner SA, Scuol	100.00
Hotel Val d'Uina, Fam. Duschletta, Scuol	100.00
Hochalpinen Institut Ftan	200.00
Otto Roner, Sent	100.00
Cla Vonmoos, Scuol	100.00
Marcus Florinett, Scuol	100.00
Bio-betschla reform	90.00
Peider Andri Regi, Scuol	400.00
Claudio Gisep, Scuol	100.00
Dumeng Spiller, Scuol	100.00
Giovanni Mathis-Denoth, Scuol	100.00
Albert Mayer, Scuol	150.00
Acla da Fans SA, Samnaun	100.00
Apoteca Drogaria Engiadinaisa, Scuol	500.00
ÖKK, Landquart	100.00
Alois Cagienard, Scuol	100.00
Impraisa Electrica IES SA, Scuol	150.00
Giacomo Dolfi, Scuol	50.00
Drogaria Mosca, Scuol	90.00
Cadonau büro d'architettura SA, Ramosch	200.00
Hotel Filli de gennaro AG, Scuol	100.00
EE Energia Engiadina, Scuol	150.00
Banca Raiffeisen Engiadina Val Müstair	200.00
Garage Fratschöl GmbH, Scuol	150.00
Erna Falett-Giacomelli, Sent	50.00
Stecher AG, Scuol	100.00
Total CHF	4'391.10

Gastronomische Spezialitäten

Ftan

Hotel Pizzeria Bellavista

7551 Ftan, Tel. 081 864 01 33

- Küche: Pizza, Flammkuchen, Salatbuffet, Hamburger, Japanisches Okonomiyaki, Glace

Tarasp

Schlosshotel Restaurant Chastè

Sparsels 154, 7553 Tarasp

Tel. 081 861 30 60

chaste@schlosshoteltarasp.ch

Montag und Dienstag Ruhetag

- Kulinarische Erlebnisse mit dem Schloss Gourmetmenü und dem Chastè Menü
- Seit über 30 Jahren Klassiker wie Bouillabaisse, Chateaubriand und Lammkarree
- Grosse Weinkarte mit auserlesenen Weinen
- Engadiner Haus mit 500-jähriger Familiengeschichte

Guarda

Die Crusch Alba ist Dorfbeiz und Feinschmecker*innen-Restaurant.

Chasa 45, 7545 Guarda, Tel. 081 860 16 16

- Wir interpretieren alte Rezepte neu, verarbeiten Tiere von Kopf bis Fuss und Pflanzen von der Wurzel bis zum Samen.
- Unsere Speisen und Getränke fertigen wir aus saisonalen Naturprodukten, wenn immer möglich aus der Nachbarschaft oder aus eigener Wildsammlung.

Montag und Dienstag Ruhetag

Scuol

Hotel Astras – Restaurant & Pizzeria

7550 Scuol, Tel. 081 864 11 25

- Pizza nach Wahl bis 23.00 Uhr
- Engadiner Spezialitäten
- Grosse Auswahl an traditionellen Gerichten
- Preiswerte, täglich wechselnde Mittags-Menüs
- Bediente Panorama-Sonnenterrasse

Hotel Filli –

Restaurant-Bar-Lounge

7550 Scuol, Tel. 081 864 99 27

hotel.filli@bluewin.ch

Aus heimischen Küchen

- Hausgemachte Capuns
- Hirschfilet vom Grill mit Engadiner Krautpizokel

Fillis Klassiker

- Kalbsleber «Venezia» mit Rösti
- Saltimbocca alla Romana mit Risotto ai Funghi

Fillis Specials

- Ciccorino rosso an Sardellen-Knoblauchdressing
- Die besten Stücke von Engadiner Rindern vom Grill
- Engadiner Kalbskotelett

Bun appetit!

Engadiner Boutique- Hotel GuardaVal

Vi 383, 7550 Scuol, Tel. 081 861 09 09

- Gourmet Restaurant mit 15 Gault Millau Punkten
- Regionale Gourmetküche der Alpen
- Weinkarte mit heimischen und internationalen Weinen
- Cheminée-Bar und Sonnenterrasse mit schönem Panorama für Ihren Apéro
- Täglich Schlemmerfrühstück bis 10.30 Uhr (am Wochenende bis 11.00 Uhr)

Hotel & Restaurant Bellaval

7550 Scuol, Tel. 081 864 14 81

- Fondue Chinoise oder «Heisser Stein» (ab 1 Person)
- Käse-Fondue oder Raclette am Tisch (ab 1 Person)
- Feine Flammkuchen
- Engadiner Spezialitäten und internationale Küche
- Umfangreiche Weinkarte mit über 200 Weinen aus der ganzen Welt

Restaurant Nam Thai

im Engadin Bad Scuol, 7550 Scuol
Tel. 081 864 81 43, namthai@belvair.ch
www.belvair.ch/nam-thai

- Thailändische Spezialitäten nach Originalrezepten von unseren Thai-Chefs zubereitet
- Spezielle Vorspeisenplatte «Best of starter» (ab 2 Personen)
- Thailändische Suppen, Curries, Fleisch-, Fisch- und Vegetarische Gerichte
- Köstliche Desserts aus Fernost
- Im Nam Thai bieten wir auch Take Away an, falls Sie einmal unser Thai-Essen zuhause geniessen möchten. In der Hochsaison kann das Take Away Angebot kurzfristig eingeschränkt sein. Wir empfehlen Ihnen telefonisch zu bestellen.

Tschlin

Hotel Macun

Giassa d'Immez 88, 7559 Tschlin

Tel. 081 866 32 70

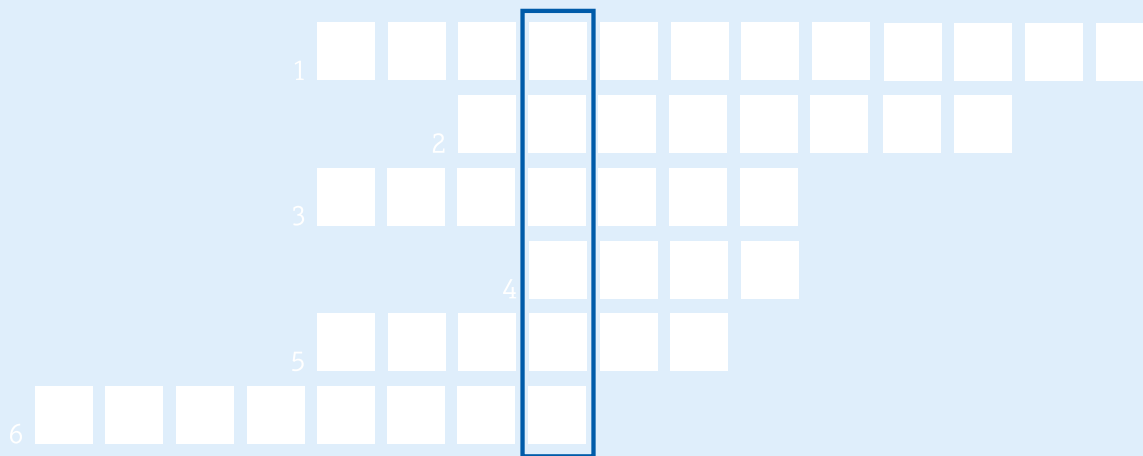
info@hotelmacun.ch

- Plain in pigna / Tschliner Ofenrösti mit delikatem Sauerkraut (auf Vorbestellung)
- Lammschmaus / Zarte Lammkoteletts mit Gemüse und Vaischlas (knusprige Kartoffelkühlein)
- Vaischlas (knusprige Kartoffelkühlein mit Beilagen: Kuhkäse, Salsiz und Zwetschgenkompott)
- Pizoccals da ravitscha / Kartoffelklösschen gemischt mit Engadinerwurst und Sauerkraut
- Tschliner Bierfondue





Die Fragen



1. Manuel Bott präpariert die Pisten im Wintersportgebiet Minschuns mit Herzblut und ...
2. Werden mit dem Geld aus dem Crowdfunding finanziert
3. Ski für Menschen mit körperlicher Beeinträchtigung
4. Beim Bau der Talstrasse nach Samnaun wurde nicht mit Maschinen sondern von ... gearbeitet
5. Weiss, kalt und die Unterlage für jeglichen Wintersport
6. Beim Ski-Service macht sie die meiste Arbeit



**Bitte senden Sie Ihre Antworten bis zum 17. Februar 2022 an:
Redaktion ALLEGRA, c/o Tourismus Engadin Scuol Samnaun Val Müstair AG,
7550 Scuol, oder geben Sie diese bei der Gäste-Info Scuol ab. Viel Glück!**

Lösungswort

Name / Vorname

Strasse / Nr.

PLZ / Ort

Bitte schicken Sie mir folgende Newsletter:

☐ Scuol-Zernez

☐ Samnaun

☐ Val Müstair

E-Mail Adresse:

WETTBEWERBBESTIMMUNGEN

Teilnahmeberechtigt sind alle Einheimischen und Gäste (Ausnahme: ALLEGRA-Mitarbeiter). Pro Haushalt wird nur eine Antwort verlost. Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt. Gewinner des Preisrätsels erhalten einen 100-Franken Gutschein. Haupt- und Spezialpreise werden in der Zwischensaison aus allen Teilnehmenden verlost.

1. PREIS



Typically Swiss Hotel Altana, Scuol

Drei Übernachtungen für zwei Personen mit Frühstück im Standardzimmer inklusive einem 3-Gang Abendmenu am Anreisetag.

Hotel Altana, Adrian M. Lehmann, Via da la Staziun 496, 7550 Scuol.
Tel. 081 861 11 11, hotel@altana.ch, altana.ch

Reservation nur auf telefonische Anfrage. Der Gutschein ist nicht über die Fest- und Feiertage sowie während Spezialanlässen einlösbar.

100-FRANKEN-GUTSCHEINE

- Pro manufacta engiadina, verbindet Lernen mit Freizeit, Porta 17AB, 7550 Scuol, promanufacta.ch
- Butia Schlerin, Keramica / Café / Sgrafits Engiadinais, Chasellas 61, 7554 Sent, schlerin.ch
- Sarsura Nordic Center, Center da Sport, 7530 Zernez, sarsura-nordic.ch
- Aura Scuol, Haus der Heil- und Edelsteine, Via da la Staziun 410a, 7550 Scuol, aura-scuol.ch
- Stöckenius Spielwaren & Papeterie, Stradun 324, 7550 Scuol, stoekenius.com
- Origen-Ursprung by DeThomas, Via Maistra 35, 7537 Münstair, origen-ursprung.ch

Die Gutscheine können nicht in Bargeld umgetauscht werden, sind nicht übertragbar und dürfen nicht kumuliert werden. Ein Warenersatz ist ausgeschlossen.

2. PREIS



Chasa Werro, Sent

Zwei Übernachtungen für zwei Personen im Doppelzimmer inklusive Frühstück im Chasa Werro in Sent und pro Person einen Eintritt ins Bogn Engiadina Scuol. Wert: CHF 260.00

Chasa Werro, Frau Marianne Werro, Sot Pradè 137, 7554 Sent
Tel. 078 905 03 28, cmwerro@bluewin.ch, www.werroengadin.ch

3. PREIS



Chasa Allegra, Münstair

Zwei Übernachtungen für max. 4 Personen in der Ferienwohnung Chasa Allegra in

Münstair. Wert: CHF 240.00.

Chasa Allegra, Gerlinde und Mathias Andri, Hauptstrasse 57, 7537 Münstair
Tel. 079 625 43 35, ferienwohnung@allegra-muestair.ch, allegra-muestair.ch

Herzliche Gratulation!

GewinnerIn des ALLEGRA-Preisrätsels Nr. 1 Winter 2021/22:

Margaret Schüle, Hausen a. A.

Auflösung des Preisrätsels in ALLEGRA Nr. 2 Winter 2021/22:

JUGEND



Karl Nef ist in Ramosch aufgewachsen und zur Schule gegangen, ist glücklich verheiratet und hat zwei wunderbare Kinder.

Er hat eine Lehre als Landwirt abgeschlossen und später eine 100-Prozent-Stelle bei der damaligen Gemeinde Ramosch bekommen. 2013 haben die Gemeinden Tschlin und Ramosch fusioniert, und seitdem ist er Werkhofleiter bei der Gemeinde Valsot und verantwortlich für Schneeräumungen, Strassenunterhalt, Wanderwege etc.



Karl Nef wünscht sich ...

- 1** vor allem gute Gesundheit und Zufriedenheit für alle.
- 2** dass sich die Situation der Corona-Pandemie beruhigt und wir wieder normal in der Gemeinschaft zusammenleben können.
- 3** dass wir unsere Arbeit in der Gemeinde zur vollen Zufriedenheit der Bevölkerung ausüben können.

MEDIZINISCHER NOTFALLDIENST

Hausärzte

24-Std. medizinischer Notfalldienst:

Region Scuol: 081 864 12 12

Region Zernez: 081 856 12 15

15./16. Jan.	Dr. med. I. Zürcher	081 864 12 12
22./23. Jan.	Dres. med. E. + C. Neumeier	081 864 12 12
29./30. Jan.	Dr. med. K. Laude	081 856 12 15
5./6. Feb.	Dr. med. C. Weiss	081 864 12 12
12./13. Feb.	Dr. med. J. Steller	081 864 12 12
19./20. Feb.	Dres. med. E. + C. Neumeier	081 864 12 12

Region Samnaun:

Ganzjährig	Bergpraxis Samnaun	081 822 12 00
------------	--------------------	---------------

Spitäler

Unterengadin	Ospidal Engiadina Bassa	081 861 10 00
Val Müstair	Center da sandà Val Müstair Sta. Maria	081 851 61 00

Zahnärzte

Ganzjährig	Dr. med. dent. S. Wolfisberg, Scuol	081 864 72 72
Ganzjährig	Dr. med. dent. A. Imobersteg, Scuol	081 864 86 86
Nach Vereinbarung	Dr. med. dent. H. Cueni, Sta. Maria, www.csvm.ch	081 851 61 80

NOTFALL-TELEFONNUMMERN

Sanitätsnotruf	144
Europäischer Notruf	112
Polizei	117
Feuerwehr	118
Apoteca Engiadinaisa (Geschäftszeiten)	081 864 13 05
Apoteca Engiadinaisa (ausserhalb Geschäftszeiten)	081 864 93 70
Schweizerische Rettungsflugwacht	1414
Psychiatrische Dienste Graubünden	058 225 25 25
Strassenzustand (www.strassen.gr.ch)	163

PANNENHILFE

TCS-Pannendienst	140
S-chanf – Il Fuorn – Zernez – Flüela – Garsun	081 830 05 96
Vinadi – Scuol – Garsun – Guarda	081 830 05 97
Grenze – Val Müstair – Il Fuorn	081 830 05 98
Samnaun	081 830 05 99



**apoteca & drogeria
engiadinaisa**

10% Treuekarte – Ihrem Portemonnaie zuliebe



Seid 25 Jahren belohnen wir unsere Kunden mit einer 10%-Treuekarte bei einkäufen von Parfümerie- und Kosmetikartikeln.

Wie Funktioniert unsere Treuekarte?

Nach 6 Einkäufen erhalten Sie eine Gutschrift im Wert von 10% des Totalbetrages der Einkäufe, die Sie getätigt haben, auch bei Zahlung mit Kreditkarte.

Fragen Sie in der Apoteca e Drogeria Engiadinaisa nach unserer 10%-Treuekarte... Ihrem Portemonnaie zuliebe.

Ihr Team der Apoteca e Drogeria Engiadinaisa freut sich auf Ihren Besuch.

Apoteca & Drogeria Engiadinaisa SA

CH-7550 Scuol | Tel 081 864 13 05 | Fax 081 864 83 40 | www.apoteca-scuol.ch | info@apoteca-scuol.ch

Öffnungszeiten: Mo – Fr 8.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 18.30 Uhr

Sa 8.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr

**Geniessen Sie in unserem
Römisch-Irischen Bad antike
Badekultur. Eine Wohltat
für Körper und Seele.**

www.bognengiadina.ch

